

# CHEMNITZER MORGEN POST

Montag, 17.9.2018 0,90€ morgenpost-abo.de

Foto: Picture Point/Sven Sonntag



Foto: imago



## Aufmarsch am Schlossteich

Foto: Haertelpress

# Rechte Bürgerwehr



# greift Ausländer an

Seiten 4/5

Fotos: Haertelpress



Fotos: dpa/Monika Skolimowska, dpa/Carsten Rehder, Holm Helis



Foto: Eric Münch





„Florence“ und „Mangkhut“

# So wüthen die Monster-Stürme

Autos auf überfluteten Straßen: Auch die Stadt Wilmington im US-Bundesstaat North Carolina wurde von „Florence“ heimgesucht.

**D**er bisher schlimmste Taifun des Jahres hinterlässt in Südostasien Verwüstung. Allein die Philippinen rechnen mit etwa 100 Opfern. An der US-Ostküste verursacht Hurrikan „Florence“ immense Schäden.

Regenmassen und heftiger Wind haben am Wochenende in Südostasien und an der Ostküste der USA ganze Landstriche ver-

wüstet und Millionen Menschen zur Flucht getrieben. Auf den Philippinen starben mindestens 100 Menschen vor allem im Norden des Landes, als der Taifun „Mangkhut“ über den Inselstaat zog.

In der philippinischen Stadt Itogon begruben Schlammmassen eine von Bergwerksarbeitern bewohnte Baracke. In dem Haus hätten sich mindestens 40 Menschen aufgehalten, hieß es. Zum Verhängnis wurden den Menschen

vielfach Erdbeben, die mitunter ganze Familien auslöschten.

In China waren große Teile der Südküste sowie die Metropole Hongkong betroffen. Wassermassen überfluteten Straßen, heftiger Wind riss Bäume, Masten und Baugerüste um. Hunderte Flüge wurden gestrichen, Zehntausende Menschen in Sicherheit gebracht.

Vielorts fiel der Strom aus.

In den USA riss „Florence“ mehrere Menschen in den Tod. Die Behörden bestätigten sechs Todesfälle, Medien berichteten von deutlich mehr Opfern.

Zum Problem wurden vor allem die Wassermassen, die „Florence“ mit Sturmfluten und starken Niederschlägen an die Küste getragen hat und die

nun über Flussläufe landeinwärts drücken: Überflutungen wurden sogar aus der rund 150 Kilometer landeinwärts gelegenen Stadt Fayetteville gemeldet.

Besserung war zunächst kaum in Sicht, weil das Tief sehr lange über dem Küstengebiet verweilt: „Florence“ bewegte sich mit nur vier Kilometern pro Stunde, wie das Nationale Hurrikan-Zentrum mitteilte. Die Region ist dadurch über lange Zeit starkem Regen ausgesetzt.



Passanten versuchen sich in einer chinesischen Stadt vor Taifun „Mangkhut“ zu schützen.

„Mangkhut“ zog von den Philippinen über den Süden Chinas und erreichte dann Hongkong.



Ein Segelboot wurde von Tropensturm „Florence“ gegen ein Haus gedrückt.



## Trump legt nach

# Neue Strafzölle gegen China

**WASHINGTON** - Im Handelsstreit zwischen den USA und China will US-Präsident Donald Trump (72) seine Drohungen wahr machen und den Konflikt drastisch verschärfen. Das „Wall Street Journal“ berichtet, Trump habe beschlossen, Sonderzölle auf chinesische Güter im Wert von 200 Milliarden Dollar zu verhängen.

Mit einer offiziellen Ankündigung dieser „zweiten Eskalationsstufe“ im Handelskonflikt sei demnach heute oder morgen zu rechnen. Gegenwärtig sind US-Sonderzölle auf chinesische Waren im Wert von 50 Milliarden Dollar in Kraft. Die neue Regelung würde etwa die Hälfte aller jährlichen Importe aus China in die USA betreffen. Die Regierung in Peking wiederum hatte angekündigt, auf diese Zölle mit Gegenmaßnahmen zu reagieren.

US-Präsident Trump (72) heizt den Handelsstreit mit China weiter an.



## Minister im Stress

# Wie fit ist Seehofer?

**MÜNCHEN** - Bundesinnenminister und CSU-Chef Horst Seehofer (69) hat Spekulationen über seinen Gesundheitszustand dementiert. „Der Wahrheitsgehalt ist bei null“, sagte Seehofer der „BamS“ über eine Titelgeschichte des „Spiegels“. „Die kennen mich nicht wirklich.“ In dem Bericht war ein anonymes Weggefährte Seehofers mit den Worten zitiert worden, Seehofer zeige „alle Anzeichen eines Burn-outs“. Er komme schnell außer Atem und wirke fahrig. Derweil forderten zahlreiche Migrantenverbände und Initiativen gegen Rassismus Seehofer in einem offenen Brief zum Rücktritt auf. Als „Heimatminister für alle Menschen im Land“ müsse Seehofer sich anders verhalten, für die Sicherheit aller sorgen und die Bedrohung von rechts endlich ernst nehmen, heißt es darin.

CSU-Chef Seehofer (69) eröffnete am Wochenende die heiße Phase des bayerischen Wahlkampfs.



## Räumaktion im Hambacher Forst

# Widerstand am Wochenende

**KERPEN** - Protest hoch in den Baumwipfeln, tief unter der Erde und am Rande des Hambacher Forstes: Demonstrationen und ein spektakuläres Versteck von Braunkohlegegnern unter Tage haben die Räumung des Hambacher Forstes allerdings nicht stoppen können.

Am Wochenende wurden nach Polizeiangaben Dutzende Aktivisten vorübergehend festgenommen oder in Gewahrsam genommen. Die meisten wurden aber wieder auf freien

Fuß gesetzt. Tausende Umweltschützer demonstrierten gegen die geplante Rodung des uralten Waldes westlich von Köln und forderten einen schnellen Ausstieg aus der Kohleverstromung. Nach einem stundenlangen Einsatz drang eine Grubenwehr zu zwei in einem selbst gebauten Schacht verschanzten Aktivisten vor. Die beiden Männer hätten den instabilen und einsturzgefährdeten Schacht schließlich nach einem Appell des Notarztes freiwillig verlassen.



Polizisten nehmen eine Umweltaktivistin in Gewahrsam.



Einsatzkräfte spürten Baumhaus-Bewohner in einem Tunnel auf.

## Umstrittener Verfassungsschutz-Präsident

# Koalition ringt um Lösung im Fall Maaßen



Die SPD pocht auf seinen Rauswurf: Verfassungsschutz-Präsident Maaßen (55).

**BERLIN** - Die Causa Maaßen erregte die Koalition auch am Wochenende: Die SPD, die die Eignung von Verfassungsschutz-Präsident Hans-Georg Maaßen (55) im Kampf gegen Rechtsextremismus anzweifelt, pochte weiterhin auf seine Ablösung.

SPD-Chefin Andrea Nahles (48) bekräftigte, sie könne Maaßen kein Vertrauen mehr entgegenbringen. Nun sei es an Kanzlerin Angela Merkel (64, CDU), Klarheit zu schaffen. „Herr Maaßen muss gehen, und ich sage Euch, er wird gehen“, so Nahles auf einer Wahlkampfveranstaltung in Hessen. Auch aus der CDU gibt es zunehmend kritische Stimmen. Bundesinnenminister Horst Seehofer (69, CSU) stellte sich allerdings einmal mehr hinter den Spitzenbeamten.

Morgen wollen Merkel, Seehofer und Nahles erneut über eine Lösung des Konflikts beraten. Ein erstes Krisentreffen hatte keine Einigung gebracht. Maaßen steht wegen seiner Äußerungen zu fremdenfeindlichen Vorfällen in Chemnitz massiv in der Kritik.

Meine Meinung



Demokratie am Nasenring
Von Bernd Rippert

Das Maß ist voll. Mit der selbsternannten Bürgerwehr, die nach der Pro-Chemnitz-Demo am Freitag am Schlossteich selbstherrlich Ausweise kontrollierte und offenbar eine Gruppe von Ausländern drangsalierte, haben es die Rechten in dieser Stadt eindeutig zu weit getrieben.

Was mussten wir in dieser Stadt nicht alles erdulden. Nach der schändlichen Tötung eines Deutsch-Kubaners, mutmaßlich durch Migranten, marodieren Nazis durch Chemnitz, jagen Ausländer, zeigen den Hitlergruß und fordern unverfroren die Rückkehr des Nationalsozialismus.

Jetzt gehen sie auch noch in die Parks, spielen Polizei, führen Rechtsstaat, Demokratie und staatliches Gewaltmonopol am Nasenring durch die Arena.

Gut, dass die Polizei sofort durchgegriffen und sechs Täter festgenommen hat. Gut, dass diese politisch Verwahrlosten schon in dieser Woche vor einem Richter stehen werden.

Wir müssen feststellen, dass es nicht nur bei der Eingliederung vieler Ausländer hakt. Auch die Integration einiger Deutscher ist gescheitert. Da muss was passieren. Demokratie sind wir alle. Wir dürfen den Ast, auf dem wir sitzen, nicht weiter ansägen lassen.

Nachrichten

Ausbau am Lessingplatz

SONNENBERG - Heute beginnen umfangreiche Bauarbeiten zum Ausbau des Lessingplatzes zwischen Lessingstraße und Sebastian-Bach-Straße. Im Detail werden bis Mai 2019 Mischwasserkanäle erneuert und Trinkwasserleitungen ausgebaut. Der Lessingplatz wird abschnittsweise für den Fahrverkehr voll gesperrt. Umleitungen sind ausgeschildert.

Einbruch in Getränkemarkt

FURTH - Unbekannte brachen zwischen Freitagabend und Samstagmorgen in einen Getränkemarkt an der Blankenauer Straße ein. Sie hebelten die Schiebetür auf und durchwühlten das Büro. Es wurden Zigaretten, Bargeld und alkoholische Getränke gestohlen. Die Schadenshöhe ist noch unklar.

Raub gescheitert

SONNENBERG - Ein 18-Jähriger wurde am Abend im Bereich Forststraße von zwei Männern mit ausländischem Akzent angegriffen. Sie forderten Geld, das Opfer verneinte. Die Täter bedrohten ihn daraufhin mit einem scharfen Gegenstand. Der 18-Jährige wehrte den Angriff ab und flüchtete. Dabei zog er sich leichte Verletzungen zu. Die Kriminalpolizei ermittelt.

So erreichen Sie uns

REDAKTION
0371/6 90 66 33 00

E-MAIL
mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN
0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE
0371/6 90 66 33 50

Aufmarsch am Schlossteich • Ausländer verletzt • mehrere Festnahmen
Selbsternannter Bürgerwehr wird der Eil-Prozess gemacht

Unglaublich: 15 offenbar Rechtsradikale marschierten als selbsternannte „Bürgerwehr“ über die Schlossteichinsel, kontrollierten Ausweise, drangsalierten

Ausländer und verletzten einen Iraner (26) - Festnahme. Freitagabend, nach der Demo der rechtspopulistischen Gruppierung „Pro Chemnitz“,

nahmen 15 Personen im Alter von bis zu 33 Jahren das Recht in die eigene Hand. Sie marschierten zur Schlossteichinsel, zu einer Geburtstagsfeier von zehn jungen Deutschen.

Die Männer nannten sich laut Polizei „Bürgerwehr“ und verlangten die Ausweise. Die Feiernden bekamen es mit der Angst, flüchteten und riefen die Polizei.

Die „Bürgerwehr“ kreiste daraufhin eine siebenköpfige Gruppe von Deutschen, Iranern und Pakistani ein. Die Angreifer riefen fremdenfeindliche Sprüche und verletzten einen Iraner. Die Polizei machte dem Spuk ein Ende. Alle 15 Angreifer mussten mit zur Wache. Neun durften später wieder gehen. Sechs Tatverdächtige (27, 29, 30, 31, 33) standen am Sonntagabend vor dem Haftrichter. Der schickte fünf in U-Haft, gegen einen 31-Jährigen unter Bewährung sprach er einen normalen Haftbefehl aus. Alle sechs sollen noch in dieser Woche vor Gericht stehen -

beschleunigtes Verfahren. Spaziergänger am Schlossteich sind entsetzt über den Vorfall. Ralph Schubert (57) fordert: „Die Strafe muss wehtun.“ Für Isabelle Krehan (27) ging die „Bürgerwehr“ zu weit: „Gewalt nimmt auf allen Seiten zu. Das lehne ich ab.“ Bundestagspolitiker Detlef Müller (54, SPD) findet es „furchtbar, dass Nazis wie selbstverständlich zum Schlossteich ziehen und Menschen angreifen“. Seine Forderung: „Die Justiz zeigt bisher einen pädagogischen Ansatz. Jetzt wird es Zeit zu strafen.“ bri



Die Schlossteichinsel zählt zu den beliebtesten Naherholungszielen der Chemnitzer.



Am Freitagabend rief „Pro Chemnitz“ zur Demonstration in der Innenstadt auf.



Isabelle Krehan (27, F.r.) und Ralph Schubert (57, F.l.) mit Familie sind geschockt über den Angriff am Schlossteich.



„Schalom“-Chef Uwe Dziuballa (53, l.) berichtet vom Angriff auf sein jüdisches Lokal. Cem Özdemir (52, Grüne) hört aufmerksam zu.

„Grüner“ Cem Özdemir trifft „Schalom“-Besitzer

Restaurants „Schalom“, am Demo-Abend des 27. August, an dem Unterstützung aus dem Bundestag. Cem Özdemir (52) von den Grünen kam zum Solidaritätessen. Der ehemalige Parteivorsitzende betonte: „Jemand, der ein ausländisches Restaurant angreift, der greift auch mich an. Das muss unsere Haltung als Demokraten sein.“ Dziuballa rekonstruierte den Angriff auf sein Lokal

Nachdem Integrationsministerin Petra Köpping (60, SPD) und Innenminister Roland Wöllner (48, CDU) den Schulterchluss mit Uwe Dziuballa (53), Chef des jüdischen

15 Brandstiftungen seit August

Feuerteufel in Markersdorf?

Ein Feuerteufel terrorisiert offenbar den Ortsteil Markersdorf. In der Nacht brannten an drei Stellen ein Lastwagen, ein Auto und ein Motorrad. Im August war in Markersdorf bereits ein Auto abgefacelt worden. Zudem gingen Mülltonnen in Flammen auf und es brannte in zwei Häusern. Die Kripo ermittelt. Zwischen 3.22 und 4.08 Uhr gingen drei Notrufe ein. Erst brannte in der Max-Müller-Straße ein Mercedes Actros, Minuten später in der Alfred-Neubert-Straße ein Skoda der Wohnungsgesellschaft WG Einheit - zwei weitere Skodas wurden beschädigt. Zuletzt zündete jemand in der Straße Am Harthwald eine Kawasaki an, ein nebenstehender Motorroller fing ebenfalls Feuer. Mitte August war in der Wilhelm-Firl-Straße ein Honda abgefacelt. Begonnen hat-



Auch dieser Motorroller verbrannte in Markersdorf.

Die Polizei musste wegen brennender Fahrzeuge gleich drei Mal ausrücken.

2000 Besucher heute zu „Fuego am Kopp“ erwartet

Wieder einmal kommt die City zum Erliegen: Aufgrund des „Fuego am Kopp“-Konzerts der CWE müssen Verkehrsteilnehmer heute ab 15 Uhr mit Behinderungen rechnen. Von 16 bis 20 Uhr wird der „Kopp“ von mehreren Bands und DJs „gerockt“.

Landesamt für Steuern und Finanzen). Die Zufahrt zum Dorint-Hotel ist über die Theaterstraße möglich. Auf Facebook haben sich vier Bands und fünf DJs vor dem Karl-Marx-Monument angekündigt, darunter Rainer von Vielen, Calaveras, Gossenboss mit Zett und Gruppe Karl-Marx-Stadt. Im Stadthallenpark lädt Slackline Chemnitz auf den Slackline-Parcours. „Wir als Veranstalter erwarten etwa 2000 Besucher“, heißt es vonseiten der CWE. Das Konzert wird vom Festival „Fuego a la isla“ präsentiert. tgr



Immer wieder montags: Heute ab 16 Uhr steigt das „Fuego am Kopp“-Konzert. Auf der Bühne am Karl-Marx-Monument stehen vier Bands und fünf DJs.

Advertisement for 'Unsere Angebote' featuring products like Power Drops, Doc Ibuprofen, Priorin, Paracetamol, and Lasea. Includes contact information for Rosenhof Apotheke and Bethanien Apotheke.

# So fing alles an mit Stereoact

**Seit 15 Jahren hält sich das Duo die Treue**



**ANNABERG** - Ihren Song „Die immer lacht“ kennt heute jeder. Mit dem Hit „Wunschkonzert“, den sie zusammen mit Sarah Lombardi (25) aufgenommen haben, landeten sie einen Sommerhit: „Stereoact“ sind schon lange kein One-Hit-Wunder mehr. Aber wie haben die beiden DJs aus dem Erzgebirge eigentlich zusammen gefunden?

Sebastian Seidel (34) und Ric Einkel (40) feiern gerade ein kleines Jubiläum zusammen und lassen ihre Fans an ihren Anfängen teilhaben. „Wir kennen uns jetzt schon seit 15 Jahren“, erzählen die beiden. „Irgendwann hatten wir durch Zufall mal einen gemeinsamen Auftritt in einer Annaberger Disco.“ Und da scheint es gleich gefunkt zu haben. „Wir haben sofort gemerkt, dass es bei uns musikalisch absolut zusammenpasst und wir auch menschlich miteinander harmonieren“, so Ric. Schnell war klar: Die beiden DJs wollen zusammen auflegen. „15 Jahre ist das schon her und wir haben es so weit geschafft“, sagt Sebastian. „Das hätten wir uns nie träumen lassen. Geiler Shift! Noch weitere 15 Jahre und dann geht's in Rente.“ Für beide gehört der jeweils andere mittlerweile zur Familie. **cast**

**15 Jahre Stereoact: Sebastian Seidel und Ric Einkel bei einem ihrer ersten gemeinsamen Auftritte.**

## Vier Verletzte bei Unfall unter Alkohol und Drogen

**LEUKERSDORF** - Wäre er besser gelaufen: Ein betrunkenere und unter Drogen stehender Autofahrer (19) baute in der Nacht einen Unfall, verletzte drei Personen und sich selbst.

Der Trunkenbold fuhr mit einem Citroën in der Jahnsdorfer Straße nach Leukersdorf. In einer Linkskurve verlor er die Kontrolle über das Auto und fuhr das Ortseingangsschild, ein Verkehrszeichen, einen Holzzaun und einen Fernmeldemast um.

Neben dem Fahrer verletzten sich drei Insassen (21, 46, 51). Am Wagen entstand Totalschaden (rund 20 000 Euro). Der Fahrer hatte laut Alkotest 1,14 Promille, ein Drogentest verlief positiv.




## „Nachhilfe für Vati“ morgen im MOPO-Kino

Unbedingt vormerken: Morgen ist wieder MOPO-Kino-Tag! Mit dem Filmklassiker „Nachhilfe für Vati“ (1984, Regie: Karola Hattop) können Sie in alten DDR-Erinnerungen schwelgen.

Die Geschwister Sebastian (Sebastian Paasch) und Bettina (Jana Zoller) verbringen die Ferien bei ihrem von der Familie getrennt lebenden Vater, da die Mutter (Bärbel Röhl) für einige Wochen beruflich verreist ist. Für den Vater (Dieter Montag) werden die Tage zur Herausforderung - er braucht dringend Nachhilfe im „Vater-Sein“. Die Kinder setzen alles daran, die Familie wieder zusammenzubringen.

Die DVD „Nachhilfe für Vati“ (Foto) gibt es morgen zusammen mit Ihrer Morgenpost für 3,80 Euro. Ohne DVD kostet die MOPO wie gewohnt 90 Cent.



# AUTOLAND

## Opel-Woche

Nur diese Woche vom 14.09.2018 bis 21.09.2018

### über 400 Opel-Fahrzeuge zum Discountpreis

<p><b>32% billiger</b></p> <p><b>Jahreswagen</b></p>  <p><b>Corsa Color Edition</b> statt UVP* 16.905€ <b>11.450€</b></p> <p><small>1.4 Benziner - 66 kW/90 PS - EZ 06/2017, 9 tkm, Klima, Bordcomputer, Temp., Berganfahrhilfe, Bluetooth, Multif.-Lenkrad, Alu, LED-Tagfahrh.</small></p>	<p><b>29% billiger</b></p> <p><b>Neuwagen</b></p>  <p><b>Astra Kombi</b> statt UVP* 25.490€ <b>18.450€</b></p> <p><small>1.4 Benziner - 110 kW/150 PS - Sitz-/Lenkradhzg., Android/Apple Carplay - Verbr. (l/100km) innerorts 7,4, außerorts 4,6, komb. 5,6, CO2 130 g/km</small></p>	<p><b>29% billiger</b></p> <p><b>Jahreswagen</b></p>  <p><b>Mokka X Automatik</b> statt UVP* 26.645€ <b>18.900€</b></p> <p><small>1.4 Benziner - 103 kW/140 PS - EZ 07/2017, 4 tkm, Klimaaut., Einparkhilfe, Sitz-/Lenkradhzg., Temp., Radio-Touch/AUX/USB, Bluetooth, Bordcomputer</small></p>
--	--	---

**von Adam bis Zafira - alle verfügbar**

<p><b>22% billiger</b></p>  <p><b>Neuwagen</b></p> <p><b>Crossland X</b> <b>19.900€</b></p> <p><small>1.2 Benziner - 96 kW/131 PS - Klimaaut., Voll-LED, Navi, Sitz-/Lenkradhzg., Temp., Kamera - Verbr. (l/100km) innerorts 5,9, außerorts 4,7, komb. 5,1, CO2 116 g/km</small></p>	 <p><b>Adam</b> <b>9.900€</b></p> <p><small>1.4 Benziner - 64 kW/87 PS - EZ 2016, 27 tkm, Alu, Klima, Radio-Touch/USB, Bluetooth, Multif.-Lenkrad, Citylenkung, Temp., Bordcomp., LED-Tagfahrh., ISOFIX</small></p>	 <p><b>Zafira Tourer Autom.</b> <b>17.900€</b></p> <p><small>2.0 Diesel - 125 kW/170 PS - EZ 2016, 35 tkm, 7-Sitzer, Klimaaut., Xenon, Radio-Touch, Multif.-Lenkrad, LED-Tagfahrh., Fernlicht-/Totwinkel-/Einparkassistent, Temp.</small></p>	 <p><b>Meriva</b> <b>12.450€</b></p> <p><small>1.4 Benziner - 88 kW/120 PS - EZ 2016, 38 tkm, Navi, Klimaaut., Einparkh., Radio-CD/MP3/AUX/USB, Temp., Bluetooth, Multif.-Lenkrad, Nebelscheinwerfer, ISOFIX</small></p>	<p><b>31% billiger</b></p>  <p><b>Neuwagen</b></p> <p><b>Insignia Kombi</b> <b>24.900€</b></p> <p><small>1.5 Benziner - 122 kW/166 PS - Klimaaut., Voll-LED, Navi, Einparkh., Sitz-/Lenkradhzg. - Verbr. (l/100km) innerorts 7,6, außerorts 5,2, komb. 6,1, CO2 139 g/km</small></p>
---	--	--	---	---

**Chemnitz** 09113 Chemnitz Straße der Nationen 136-138, © 0371-44 47 30  
**Montag bis Freitag: 9 – 20 Uhr · Samstag: 9 – 18 Uhr · Sonntags immer große Autoschau!**

**5000 Autos · alle Marken · flexibel finanzieren · 0% anzahlen**  
**Inzahlungnahme und Ankauf aller Marken · 22x im Osten · 6x in Sachsen · www.autoland.de**

## Sparen im Sommer – Erfrischend und einfach

**I20 1.2 CLASSIC**  
 62 Kw / 84 PS  
 6 Airbags + El. Spiegel  
 ABS - ESP - EBV  
 Isofix + Klimaanlage  
 Tagfahrlicht  
 El. Fensterheber vorn  
 Zentralverriegelung mit Funk



15.315 € UPE\*\*  
 3.825 € 25% Rabatt  
 11.490 € Aktionspreis

**TUCSON 1.6 GDI CLASSIC**  
 97 Kw / 132 PS  
 El. Fensterheber vorn + hinten  
 Bluetooth Freisprecheinrichtung  
 Klimaanlage + Isofix  
 6 Airbags + El. Spiegel  
 Zentralverriegelung mit Funk  
 ABS - ESP - EBV



23.730 € UPE\*\*  
 4.740 € 20% Rabatt  
 18.990 € Aktionspreis

Kraftstoffverbrauch innerorts/2,8 - 6,6 l/100 km; außerorts: 5,4 - 4,2 l/100 km; kombiniert: 6,3 - 5,1 l/100 km; CO2-Emission kombiniert: 119 g/km; Effizienzklasse C-B\* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 3 kostenloser Sicherheits-Checks in den ersten 3 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Leasing und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai-Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. \*\* inkl. Überführungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z.T. optionaler Sonderausstattungen. Gültig bis 31.09.2018



Nachrichten

„Kein Schulterschluss“?

MARKNEUKIRCHEN - Die einen sagen so, die anderen so: Die sächsische AfD will sich vom fremdenfeindlichen Bündnis PEGIDA abgrenzen, ohne deren Anhänger zu verprellen. Laut Parteiprecher Andreas Harlaß wurde auf dem Parteitag in Markneukirchen eine Resolution mit der Forderung eines Schulterschlusses von AfD und PEGIDA „mit überwältigender Mehrheit“ abgelehnt. Harlaß: „Es gibt keinen Schulterschluss - mit keiner Bewegung.“ AfD-Chef Jörg Urban dagegen: „Die AfD ist der politische Arm aller gewaltfreien, freiheitlich-demokratischen Bürgerbewegungen.“

Zeugen gesucht

BAUTZEN - Ein 67-Jähriger wurde von zwei Unbekannten ausgeraubt. Das Opfer war in der Schlachthofstraße in Bautzen am Freitag gegen 20.40 Uhr unterwegs. Die Täter sprachen den Mann an, schlugen ihn dann auf den Kopf, sodass er das Bewusstsein verlor. Als er wieder zu sich kam, waren Smartphone und Zigaretten weg. Die Polizei sucht Zeugen: 03591/35 60.

Vereinen fehlt Nachwuchs

DRESDEN - Einer Studie des Stifterverbands Berlin zufolge kämpfen Vereine in Sachsens ländlichen Regionen mit Nachwuchssorgen. In Nordsachsen und im Kreis Leipzig wurden binnen zehn Jahren 14 Prozent der Vereine aus den Registern gelöscht. In Sachsen gibt es aktuell fast 30 000 Vereine.

Uhren-Chefin macht mobil gegen rechts „Nomos“ lässt Mitarbeiter gegen AfD-Polemik schulen

DRESDEN/GLASHÜTTE - Die Negativ-Schlagzeilen zu rechten Umtrieben in Sachsen nehmen kein Ende: Freital, Heidenau, Leipzig - und nun zuletzt immer wieder Chemnitz.

Die Ereignisse und die Wahlerfolge der AfD werden auch zum Problem für Sachsens Wirtschaft - etwa für die renommierte Uhrenmanufaktur „Nomos Glashütte/SA“. Markenchefin Judith Borowski

(49) klagt in der aktuellen Ausgabe des Magazins „Der Spiegel“, seit den Chemnitzer Vorfällen habe sie um die hundert Briefe aus aller Welt erhalten: „Die Kunden wollen wissen, ob ein Nazi an ihrer Uhr gearbeitet hat“, so die Managerin.

Eine objektive Antwort dürfte nicht ganz leicht sein. Um die 300 Mitarbeiter und ihre Familien leben inzwischen von „Nomos“, die in Glashütte zwei Standorte hat. Bei der vergangenen Bundestagswahl errang die AfD in der Stadt mit 37,3 Prozent die meisten Stimmen und lag damit mehr als zehn Prozent vor der CDU. Dabei ist für Borowski klar: „Die AfD ist aus meiner Sicht keine Partei innerhalb des demokratischen Spek-

rums. Wir wollen dieses Klima von Rassismus und Intoleranz nicht in unserem Unternehmen.“

Aber die Nomos-Chefin gibt nicht klein bei: „Wir schulen gemeinsam mit dem Verein Open Saxoni seit dem Frühjahr unsere Mitarbeiter. Es geht um Faktencheck der AfD-Polemik, um Argumentationshilfen gegen rechts. Und um die Frage: Wie gehe ich etwa mit rassistischen Äußerungen im Team um?“, sagte sie vor wenigen Tagen in einem Interview. Die Workshops sind freiwillig. Aber für ihr Unternehmen stellt Borowski auch klar: „Auf keinen Fall würde ich Respektlosigkeit oder Fremdenfeindlichkeit dulden.“

Foto: PR



Der „Nomos“-Firmenhauptsitz in Glashütte.



„Nomos“-Chefin Judith Borowski (49)

Foto: Nomos/PR

Kanadier investieren in Standort Crimmitschau

CRIMMITSCHAU-

Das kanadische Unternehmen Linamar hat für seine Standorte im Landkreis Zwickau weitere Investitionen angekündigt. Die Firma werde zusätzliche Mittel in die

Niederlassungen Crimmitschau und Reinsdorf stecken, hieß es bei einer Visite von Wirtschaftsminister Martin Dulig (44, SPD). Der Besuch markierte den Abschluss seiner Kanada-Tour.

Bei Linamar in Crimmitschau und Reinsdorf sind 1 800 Mitarbeiter beschäftigt. Da die Firma das Thema E-Mobilität im Fokus hat, nutzte der Politiker die Gelegenheit, um auf sächsische

Kompetenz auf diesem Feld hinzuweisen. Dulig beschrieb zudem Kompetenzen des Standortes Sachsens auf dem Gebiet innovativer technischer Textilien.

Zu Beginn seiner Reise

hatte Dulig bereits den Automobilteile-Zulieferer Magna besucht. Magna beschäftigt in seinen beiden sächsischen Werken Meerane und Leipzig mehr als 400 Mitarbeiter. TH

Lotto - Glück gehabt?

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen:

1, 12, 14, 26, 27, 39; Superzahl: 1. Spiel 77: 0335586; Super 6: 829388. GlücksSpirale: Endziffer 3: 10 Euro; 60: 25 Euro; 193: 100 Euro; 5 330: 1000 Euro; 95 258: 10 000 Euro; 096 022 und 375 560: 100 000 Euro. Prämienziehung: 7 643 534: 10 000 Euro monatlich 20 Jahre lang. (alle Angaben ohne Gewähr)

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN. Chefredakteur: Robert Kuhne. Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich). Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter. Art Director: Holm Röhrner. Textchef: Mario Adolphsen. Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.). Chemnitz: Dana Peter. Leipzig: Alexander Bischoff. Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt. Landespolitik: Juliana Mergeworth, Torsten Hilscher. Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.). Heiko Nemitz. Sport: Dirk Löppel (Ltg.). MOPD am Sonntag: Markus Giese (Ltg.), Uwe Blümel. Produktion: Sebastian Günther. Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD. Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen. Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Danni Klein. Anzeigen-Kundendienst: 0351/640 444. Technischer Leiter: Volker Kries. Druck: Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz. MOPD-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax). MOPD-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax). MOPD-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222. Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/690663 3350 (Chemnitz). Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) inkl. So. 25,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Post). Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017. Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden. Für unverlangt eingekommene Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.



Von Torsten Hilscher

Regierungspartei organisiert Online-Abstimmung ir Abschlüsse Jetzt macht die CDU Stimmung gegen Sachsens Lausitz wölfe

DRESDEN - Elfeinhalb Monate noch, dann wählt Sachsen seinen neuen Landtag. Eine Partei, die bis dahin wieder Profil gewinnen will, weil sie am meisten zu verlieren hat, ist die sächsische CDU. Vor diesem Hintergrund ist wohl auch die neueste Idee zu verstehen: eine Kampagne pro Wolfsabschuss!

„Diese Kampagne soll zeigen, dass viele Menschen in Sachsen neue Regeln zum Umgang mit dem Wolf wollen“, sagt CDU-Sachsen-General Alexander Dierks (30). „Das Ergebnis werden wir der Kanzlerin übermitteln, um die Be-

mühungen auf Bundesebene voranzubringen.“ Schließlich habe Angela Merkel (64, CDU) bei ihrem jüngsten Besuch in Dresden angekündigt, sich des Themas anzunehmen (MOPD berichtete). Die Kampagne soll in Kürze starten. Erste interne Entwürfe der dazu geplanten Website zeigen einen zähnefletschenden Wolf. Daneben die Schlagzeile „Der Wolf wird zur Gefahr“, dann weiter: „Deshalb setzen wir uns für

eine Lockerung der Abschussregel ein. Unterstütze uns dabei!“ Darunter kann ein grüner Button angeklickt werden, der aussagt: „Ich unterstütze das!“

Hintergrund sind die harte Haltung der AfD zum „Problem“, aber auch Ereignisse wie zuletzt in Kamenz: Beim Bürgerdialog mit Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU) kamen vor zwölf Tagen auch Landwirte der Familie Just aus Cunnewitz. Auf einem Anhänger „präsentierten“ sie wenige Stunden zuvor gerissene Schafe.

Doch Tierschützer reagieren auf die CDU-Pläne entsetzt. Wolfram Günther (45), Fraktions-Chef der Grünen im Landtag: „Wer wie die CDU jetzt selbst AfD-Politik betreibt, bekämpft sie nicht, sondern macht sie nur stärker.“ Die CDU solle lieber Lösungen für die Probleme der Weidetierhalter finden, anstatt Märchen über den bösen Wolf zu erzählen. „Es gibt bei uns keine vom Wolf ausgehende Gefahr für den Menschen.“ Das Kontaktbüro Wölfe in Sachsen sowie das Lupusinstitut waren am Wochenende nicht erreichbar.



Schäfer Martin Just sorgt sich um seine Tiere.



Inzwischen gibt es in Sachsen 17 Wolfsrudel und vier (bislang) welpenlose Paare.

Wolfram Günther (45, Grüne)

DIE NEUEN IPHONES GRENZENLOS IM BESTEN NETZ ERLEBEN

Jetzt vorbestellen und als einer der Ersten nach Hause geliefert bekommen.



Laut CHIP Mobilfunknetztest, Heft 01/2018



In Ihrem Telekom Shop, unter www.telekom.de oder 0800 33 03000



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



▲ Der Riesaer Jürgen Thomas (68, r.) ärgert sich, umsonst so weit gefahren zu sein. An allen Eingängen hing das Gestüt Warnzettel auf. ▶

### Jedes vierte Tier krank! Hengstparade abgesagt



Die Hengstparade zieht jährlich rund 21 000 Besucher an, musste nur in den Sechzigern einmal abgesagt werden - weil die Tiere zum Ernteeinsatz mussten.

Foto: Eric Münch, Nick Doz (3)

Der Zugang zur gesamten Anlage ist derzeit aus veterinärhygienischen Gründen nicht gestattet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

# Mattheit, Fieber, dicke Beine Was ist mit den Moritzburger Pferden los?



Landstallmeisterin Kati Schöpke (39) musste schweren Herzens die Parade absagen.

MORITZBURG - Seit fast hundert Jahren ist die „Moritzburger Hengstparade“ des sächsischen Landesgestüts der Höhepunkt vieler Pferdeliebhaber aus ganz Deutschland. Jetzt musste erstmals die Parade kurzfristig abgesagt werden. Grund: Viele der edlen Tiere wurden plötzlich krank - Ursache offen.

Bis zuletzt hatte die Gestütsverwaltung gehofft, dass es besser wird, doch am Samstagvormittag zog sie dann die Notbremse. Zu viele Pferde waren krank: „Die Parade am vergangenen Wochenende lief nahezu perfekt. Doch Anfang der Woche waren

ein paar Tiere krank“, sagt Landstallmeisterin Kati Schöpke (39). Symptome: Mattheit, Fieber und geschwollene Beine. „Bis Mitte der Woche wurden es mehr“, so Schöpke. „Am Freitagabend waren dann zu viele Tiere betroffen.“ Zwar sind sie nicht lebensgefährlich erkrankt, aber der Stress einer Parade könnte für die Tiere zu dauerhaften Schäden führen. Rund ein Viertel der 130 Hengste ist betroffen. „Es kann sein, dass noch mehr Tiere krank sind“, so die Stallmeisterin. „Wir haben die Ställe mit Seuchenmatten versehen, die Pferde auf rote, gelbe und grüne Zonen geteilt, nach krank, vielleicht krank und gesund sortiert.“ Stress hatten gestern auch die Mit-

arbeiter, denn viele der gewöhnlich Tausenden Besucher hatten von der Absage nichts mitbekommen. So wie Jürgen Thomas (68): „Ich wollte mir seit vielen Jahren die Parade ansehen, heute hätte ich es dann fast geschafft“, sagt der Riesaer. Direkt vor dem Gestüt hatten ihm Mitarbeiter einen Zettel mit der Absage gegeben. Wer Online-Tickets hatte, wurde per Mail informiert. Auch per Telefon wurden Ticketinhaber informiert, die Preise werden erstattet. „Dieses Jahr bekommen wir keinen Nachholtermin mehr hin“, so Schöpke. „Aber in zwei bis drei Wochen dürften die Tiere wieder gesund sein, dann hoffen wir auf nächstes Jahr.“ eho

## Sachsens neue Weinkönigin gewählt

# Hoheit Lisa hat eine Schwäche für Goldriesling

COSWIG - Ein Prosit auf die neue Majestät! Lisa Leinemann (26) aus Meißen ist Sachsens neue Weinkönigin. Die gebürtige Osnabrückerin wurde am Samstag auf dem sächsischen Landeserntedankfest feierlich gekrönt.

„Ich habe schon lange mit dem Gedanken gespielt, mich für das Amt zu bewerben“, gesteht Lisa. Sie hat sich getraut und ihr Wunsch sich erfüllt: Die Wirtschaftsingenieurin ist die 31. Sächsische Weinkönigin. Ein Jahr lang wird die Personalreferentin bundesweit auf mehr als 100 Veranstaltungen und Messen das Anbaugesamt und seine Weine präsentieren. „Das gibt mir Gelegenheit, meine Weinkenntnisse noch zu erweitern“, sagt Lisa. Ihre Lieblinge im Glas: Goldriesling und Kerner.

Katrin Hecht (27) aus Großenhain darf die silberne Krone der Weinprinzessin noch ein weiteres Jahr tragen, sie hatte sich zum zweiten Mal für das Amt einer Weinhoheit beworben. Ihr zur Seite steht Ann-Kathrin Schatzl (27) aus Leipzig. KK



Ann-Kathrin Schatzl (27, l.) und Katrin Hecht (27, r.) unterstützen als Weinprinzessinnen die neue, 31. Sächsische Weinkönigin Lisa Leinemann (26).

Symbolfoto: dpa/Floris Gentsch; Foto: One Landgraf



## 308 Schusswaffen, 17 764 Stück Munition Sachsen entwaffnen sich (ein bisschen)

DRESDEN - Die gute Nachricht zuerst: Im Zuge der jüngsten Waffenamnestie im Freistaat wurden 308 Schusswaffen abgegeben. Die schlechte Nachricht dazu: Davon befanden sich 49, also rund 16 Prozent, in illegalem Besitz. Außerdem wurden 14 sonstige Waffen (zum Beispiel Messer) ausgehändigt, davon waren neun illegal. Zudem wurden 17 764 Stück Munition abgegeben, darunter 1 504 Stück aus illegalem Besitz.

Hintergrund: Im Zuge der Änderung des Waffengesetzes hatten Waffenbesitzer vom 6. Juli 2017 bis 1. Juli 2018 die Möglichkeit, illegale Waffen bei den Waffenbehörden oder Polizeidienststellen abzugeben - straffrei. Im Zuge der bislang letzten Waffenamnestie 2009 waren 730 Lang- und Kurzwaffen sowie 42 sonstige Waffen abgegeben worden. TH

# MORGENPOST SPORT Journal



Traumtor gegen St. Pauli

# „Pacos“ Purzelbaum ins lila Glück!

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

# Flotter Dreier gegen St. Pauli wird garniert mit „Pacos“ Traumtor

Die pure Freude! Tor-schütze Pascal Testroet feiert mit Calogero Rizzuto (l.) und Christian Tiffert.



**AUE - Ein flotter Dreier gegen St. Pauli! Na bitte, geht doch! Der FC Erzgebirge feierte vor 12.000 Zuschauern**

ern seinen ersten Saisonsieg. Mit der besten Leistung bis hierher schickten die „Veilchen“ die Kiez-Kicker mit einem 3:1 (2:1) zurück auf die Reeperbahn. Garniert wurde alles mit drei sehenswerten Toren, wobei das 2:1 von Pascal Testroet schon die Marke „Herausragend“ trug.

Beim Stand von 1:1 schlug Nicolai Rapp eine Flanke zu „Paco“. Der nahm die Kugel mit rechts an, ließ sie ein-

mal auftropfen und wuchtete sie volley aus 23 Metern in den linken Winkel (31.). Was für eine Bude! Ein Traumtor der Marke „Tor des Monats“. Schöner geht es kaum. Das kannst du auf der Playstation nicht besser machen. „Ja, in der Tat ein schönes Tor, ich werde es mir sicher noch zwei-, dreimal anschauen“, grinste Testroet nach der Partie. „Der Coach hat gesagt, wir sollen einfach mal schießen, wenn wir in Tornähe sind. Wir haben uns in der Woche mit vielen Abschlusshandlungen die nötige Sicherheit geholt. Da habe ich es einfach mal probiert. Ich hätte aber auch ein ganz normales Tor genommen“, lachte er.

Wichtig war für Testroet nicht nur sein Tor, was die Führung zurückbrachte, sondern auch das 1:0 von Dennis Kempe (11.). Er lei-

**Aue - St. Pauli**



tete seinen Treffer selbst mit einem energischen Sprint ein. Schaltete am schnellsten, als Pauli-Keeper Robin Himmelmann den Schuss von Emmanuel Iyoha nur abklatschen ließ. „Ich habe es immer gesagt, wenn



Endlich konnten die „Veilchen“ auf ihre typische Art zusammen mit ihren Fans den ersten Heimsieg genießen.

du endlich mal mit einer frühen Führung in eine Partie gehst, zur Pause vorn liegst und nicht immer hinterherrennen musst, dann geht vieles von allein. Wir haben ja gezeigt, dass wir es können. Das hat uns gutgetan. Das Drehbuch war ideal für uns“, plauderte Testroet aus.

Auch in der zweiten Hälfte knüpfte Aue nach einem kurzen Wackler zu Beginn an die vorher gezeigte Leistung an, spielte mit dem 2:1 im Rücken souverän und machte den

Sack auch zu. Jan Hochscheidt (75.) knallte den Ball nach Zuspield von Calogero Rizzuto mit dem Außenrist in den Winkel. Er gehörte sicher zu den besten Leuten auf dem Platz, durfte nach seinem Treffer unter die Dusche. Jetzt muss Aue so weitermachen, Testroet: „Für uns kommen jetzt die Wochen der Wahrheit, Gegner, gegen die wir punkten wollen und müssen. Wir haben jetzt den Bock umgestoßen, das Selbstvertrauen ist da.“

**Thomas Nahrendorf**



Was für ein Hammer! Pascal Testroet (Nummer 37) zieht volley ab und trifft in den linken Winkel zum 2:1.

Dennis Kempe (2.v.r.) brachte Aue per Abstauber mit 1:0 in Führung.



Pauli-Keeper Robin Himmelmann kann dem Ball nur noch hinterher schauen - das 3:1 für Aue.

**Einzelkritik**

1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

**Männer 2**

Kalig 2, Breitzkreuz 2, Rapp 2, Rizzuto 2, Tiffert 2, Fandrich 2, Kempe 2, Iyoha (bis 88.) 3, Strauß (ab 88.) -, Hochscheidt (bis 76.) 1, Kvesic (ab 76.) -, Testroet (bis 90.) 1, Wydra (ab 90.) -

**Trainer: Meyer**

## Meyer hat erfolgreich Re set-Knopf gedrückt

**AUE - Er hüpfte, klatschte ab, strahlte: Das 3:1 gegen den FC St. Pauli war im fünften Anlauf der erste Sieg im Profi-Fußball für Aues Coach Daniel Meyer. Er sprach im Anschluss von einem Neustart.**

Mannschaft nervös war. Was sie dann aber abgerissen hat, davor kann ich nur den Hut ziehen“, sagte Meyer.

Lauffreudig, zweikampfstark, immer fokussiert, spielerisch über weite Strecken überzeugend - all das, was der Coach von seiner Mannschaft sehen wollte, hat er sehen dürfen. „Wir haben gleich zu Beginn der Länder-spielpause den Reset-Knopf gedrückt. Ich habe gefordert, dass wir uns an die Vorbereitung erinnern sollen. Da lief vieles super. Wir haben hart gearbeitet, sind ungeschlagen durchmarschiert, haben namhafte

Gegner geschlagen. Das alles fehlte nach den ausbleibenden Ergebnissen. Jetzt wird vieles hoffentlich leichter, weil die Mannschaft jetzt auch befreit ist.“

Das war zu hören: aus der Kabine dröhnte laute Musik und immer wieder herzliches, lange vermisstes Lachen. Ob es ein richtiger Neustart war, wird schon die Partie in Duisburg zeigen. **nahro**



Foto: Picture Point/Sven Sonntag

**Jetzt ist die Flasche wieder halbvoll! Auch für FCE-Trainer Daniel Meyer war der erste Dreier eine Erleichterung.**

### 2. BUNDESLIGA - DER 5. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

#### Alle Spiele, alle Tore

**SSV Jahn Regensburg - Dynamo Dresden 0:2 (0:1)**  
SR: Rohde (Rostock) - Zuschauer: 13629 - Tore: 0:1 Aosman (22.), 0:2 Dumic (52.)

**1. FC Union Berlin - MSV Duisburg 2:2 (1:0)**  
SR: Bacher (Amerang) - Zuschauer: 20329 - Tore: 1:0 Gogia (44.), 1:1 Oliveira Souza (77.), 1:2 Sukuta-Pasu (83.), 2:2 Hübner (90.+1)

**Hamburger SV - 1. FC Heidenheim 3:2 (0:0)**  
SR: Osmer (Hannover) - Zuschauer: 45379 - Tore: 0:1 Schmidt (64.), 1:1 Lasogga (74.), 2:1 Lasogga (80.), 3:1 Lasogga (83.), 3:2 Glatzel (89.)

**SV Darmstadt 98 - SV Sandhausen 1:1 (0:0)**  
SR: Pfeifer (Rodgau) - Zuschauer: 15103 - Tor: 0:1 Klingmann (46.), 1:1 Kempe (90.)

**SpVgg Greuther Fürth - Holstein Kiel 3:1 (0:0)**  
SR: Koslowski (Berlin) - Zuschauer: 8370 - Tore: 1:0 Keita-Ruel (52.), 2:0 Ideguchi (60.), 3:0 Keita-Ruel (83.), 3:1 Girth (87.), 4:1 Green (90.+1)

**FC Erzgebirge Aue - FC St. Pauli 3:1 (2:1)**  
SR: Dankert (Rostock) - Zuschauer: 12000 - Tore: 1:0 Kempe (11.), 1:1 Veerman (17.), 2:1 Testroet (31.), 3:1 Hochscheidt (75.)

**VfL Bochum - FC Ingolstadt 6:0 (3:0)**  
SR: Kempfer (Stockach) - Zuschauer: 14341 - Tore: 1:0 Hinterseer (4./Foulelfmeter), 2:0 Kruse (13.), 3:0 Weilandt (19.), 4:0 Hinterseer (62.), 5:0 Hinterseer (66./Foulelfmeter), 6:0 Losilla (77.) - **Gelb-Rot:** Galvao (Ingolstadt - 57./wiederholtes Foul)

**1. FC Köln - SC Paderborn 3:5 (1:1)**  
SR: Schmidt (Stuttgart) - Zuschauer: 50000 - Tore: 1:0 Terodde (37.), 1:1 Gueye (38.), 2:1 Terodde (53.), 2:2 Klement (66.), 2:3 Klement (71.), 3:3 Cordoba (84.), 3:4 Tekpetey (89.), 3:5 Michel (90.+4) - **Gelb-Rot:** Hector (Köln - 87./wiederholtes Foul) - **Bes. Vork.:** Horn (Köln) hält Foulelfmeter von Klement (71.)

**Tabelle**

Magdeburg - Bielefeld Dresden - Hamburg	heute, 20.30 morgen, 18.30
1. SpVgg Greuther Fürth	5 3 2 0 11:5 11
2. VfL Bochum	5 3 1 1 11:4 10
3. 1. FC Köln	5 3 1 1 14:10 10
4. SV Darmstadt 98	5 3 1 1 6:3 10
5. Hamburger SV	4 3 0 1 9:5 9
6. 1. FC Union Berlin	5 2 3 0 8:4 9
7. SC Paderborn 07	5 2 2 1 11:8 8
8. Holstein Kiel	5 2 2 1 7:6 8
9. Arminia Bielefeld	4 2 2 1 8:8 7
10. Dynamo Dresden	4 2 0 2 5:5 6
11. FC St. Pauli	5 2 0 3 9:13 6
12. 1. FC Heidenheim	5 1 2 2 7:7 5
13. FC Ingolstadt 04	5 1 2 2 6:12 5
14. FC Erzgebirge Aue	5 1 1 3 6:8 4
15. Jahn Regensburg	5 1 1 3 5:10 4
16. 1. FC Magdeburg	4 0 2 2 3:5 2
17. SV Sandhausen	5 0 2 3 2:8 2
18. MSV Duisburg	5 0 1 4 2:9 1

**Der 6. Spieltag**

Ingolstadt - St. Pauli	Fr., 18.30
Sandhausen - Köln	Fr., 18.30
Kiel - Bochum	Sa., 13.00
Bielefeld - Berlin	Sa., 13.00
Dresden - Darmstadt	Sa., 13.00
Hamburg - Regensburg	So., 13.30
Duisburg - FCE Aue	So., 13.30
Heidenheim - Greuther Fürth	So., 13.30
Paderborn - Magdeburg	Mo., 20.30

3. Liga

Braunschweig - CZ Jena	2:0
Aalen - Münster	4:1
Uerdingen - Halle	2:1
Osnabrück - Karlsruhe	0:1
W. Wiesbaden - Meppen	3:0
Rostock - München	2:2
Cottbus - Großaspach	0:0
Lotte - Zwickau	2:1
Unterhaching - Würzburg	0:1
Kaiserslautern - Köln	heute, 19.00

1. KFC Uerdingen	7	5	1	1	10:6	16
2. SpVgg Unterhaching	7	4	2	1	12:6	14
3. Würzburger Kickers	7	4	0	3	14:9	12
4. VfL Osnabrück	7	3	3	1	10:5	12
5. TSV 1860 München	7	3	2	2	15:8	11
6. Hallescher FC	7	3	1	3	9:7	10
7. Karlsruher SC	7	2	4	1	6:6	10
8. FC Hansa Rostock	7	3	1	3	11:14	10
9. FC Carl Zeiss Jena	7	3	1	3	8:12	10
10. Energie Cottbus	7	2	3	2	9:8	9
11. FSV Zwickau	7	2	3	2	8:7	9
12. Fortuna Köln	6	3	0	3	7:7	9
13. Preußen Münster	7	3	0	4	9:12	9
14. Sonnenhof Großaspach	7	1	5	1	6:5	8
15. VfR Aalen	7	2	2	3	10:11	8
16. SV Wehen Wiesbaden	7	2	1	4	12:14	7
17. Sportfreunde Lotte	7	2	1	4	6:11	7
18. 1. FC Kaiserslautern	6	1	3	2	4:6	6
19. Eintracht Braunschweig	7	1	3	3	7:12	6
20. SV Meppen	7	1	2	4	5:12	5

Sachsenliga

Grimma - Pirna-Copitz	1:1
Kamenz - Radebeul	4:1
Niesky - Löbnitz	0:4
Großenhain - Glauchau	3:1
Markkleeberg - Markranstädt	1:0
Olbernhau - Riesa	3:2
Mittweida - Taucha	4:1
Neusalza-Spremberg - Chemnitz	4:2

1. FC Löbnitz	3	3	0	0	9:1	9
2. FC Grimma	3	2	1	0	8:3	7
3. Einheit Kamenz	3	2	1	0	7:2	7
4. Großenhainer FV	3	2	1	0	6:2	7
5. SV Olbernhau	3	2	0	1	9:7	6
6. Germania Mittweida	3	2	0	1	5:7	6
7. FSV Neusalza-Spremberg	3	1	2	0	5:3	5
8. VfL Pirna-Copitz	3	1	1	1	7:4	4
9. SSV Markranstädt	3	1	0	2	5:5	3
10. Rapid Chemnitz	3	1	0	2	4:6	3
11. Kickers Markkleeberg	3	1	0	2	1:4	3
12. Eintracht Niesky	3	1	0	2	4:8	3
13. Empor Glauchau	3	1	0	2	4:9	3
14. Radebeuler BC	3	0	2	1	3:6	2
15. Stahl Riesa	3	0	0	3	3:7	0
16. SG Taucha	3	0	0	3	3:9	0

Oberliga

Ludwigsfelde - Eilenburg	2:2
Nordhausen II. - Krieschow	3:0
Zorbau - Luckenwalde	1:2
Jena II. - Sandersdorf	1:2
Rudolstadt - Hohenstein-E.	2:1
Gera - FCI Leipzig	0:0
Plauen - Halle	1:1
Bernburg - Chemie Leipzig	1:3
Nordhausen II. - Chemie Leipzig	Mi., 18.30

1. Chemie Leipzig	4	4	0	0	10:3	12
2. FSV Luckenwalde	5	3	2	0	12:5	11
3. FC Internat. Leipzig	5	2	3	0	8:3	9
4. VfL 96 Halle	5	2	1	2	10:8	7
5. Union Sandersdorf	5	2	1	2	6:4	7
6. Wacker Nordhausen II.	4	2	1	1	5:4	7
7. VfC Plauen	5	1	4	0	5:4	7
8. Einheit Rudolstadt	5	2	1	2	6:6	7
9. Wismut Gera	5	2	1	2	4:6	7
10. VfB Krieschow	5	2	1	2	2:4	7
11. FC Carl Zeiss Jena II.	5	2	0	3	8:9	6
12. VfL Hohenstein-E.	4	2	0	2	7:8	6
13. Askania Bernburg	5	1	1	3	5:10	4
14. FC Eilenburg	5	0	3	2	5:7	3
15. Ludwigsfelder FC	5	0	2	3	4:11	2
16. SV BW Zorbau	4	0	1	3	2:7	1



Toni Wachsmuth war wieder mal eiskalt vom Elfmeterpunkt ...

Fotos: imago (4), Picture Point/Gabor Krieg



Da lag der FSV das erste Mal hinten! Matthias Rahn (r.) köpft ein.



Der späte K.o. für Zwickau! Alexander Langlitz netzte ein.

# Wachs FSV geh

**LOTTE - Der FSV Zwickau fängt sich bei den Sportfreunden Lotte die zweite Saisonpleite ein! Vor 1 683 Zuschauern unterlag die Elf von Joe Enochs in allerletzter Sekunde noch mit 1:2 (0:0) und wartet damit weiterhin auf den ersten Auswärtssieg.**

Zwickau trat das Gaspedal zu Beginn bis auf Anschlag durch. Der Minutenzeiger hatte gerade die erste Umdrehung geschafft, als Toni Wachsmuth SFL-Keeper Steve Kroll nach Freistoß-Eingabe von René Lange per Kopf prüfte. Auch danach blieben die Gäste am Drücker, verpassten es aber, sich für den Aufwand zu belohnen. Julius Reinhardt köpft nach Flanke von Nils Miatke nur daneben (8.), Nico Antonitsch traf an den rechten Außenpfosten (20.).

„Die erste halbe Stunde haben wir alles richtig gemacht, aggressiv attackiert und sind hohes Tempo gegangen“, war FSV-Coach Enochs bis dahin zufrieden. Ab der 25. Minute waren aber auch die Sportfreunde mit von der Partie. Im

# FSV fühlt sich wieder vom Schiri benachteiligt

**LOTTE- Und täglich grüßt das Murmeltier! Schiedsrichter Patrick Hanslbauer verwehrte dem FSV Zwickau 20 Minuten vor Spielende beim Stand von 1:1 einen klaren Handelfmeter. Die Westsachsen fühlten sich danach zum wiederholten Male vom Schiri benachteiligt.**

„Ich muss aufpassen, nicht die falschen Worte zu wählen. Woche für Woche werden Spiele durch den Schiedsrichter entschieden. Diesmal hatte er nicht die Eier, ein zweites Mal auf den Punkt zu zeigen und sieht ein Foul an unserem



Torhüter nicht“, ärgert sich Nils Miatke. Was war passiert? Lottes Michael Schulze spielte den Ball im Strafraum unglücklich mit der Hand. Drittliga-Debütant Hanslbauer sah darin keine Absicht und ließ weiterlaufen. „Das war eine

glasklare Fehlentscheidung! Zum wiederholten Mal wird in so einer Situation gegen uns entschieden“, ärgert sich Toni Wachsmuth. Kurz vor Ultimo der nächste Aufreger: Matti Kamenz wird beim Klärungsversuch am Fünfmeteraum angegangen und Langlitz staubt zum 2:1 ab.



... und bezwang Lotte- Keeper Steve Kroll.



**3. LIGA - DER 7. SPIELTAG AUF EINEN BLICK**

**Alle Spiele, alle Tore**

**FC Hansa Rostock - TSV 1860 München**  
2:2 (0:1)

SR: Siebert (Berlin) - Zuschauer: 18 000 - Tore: 0:1 Paul (31.), 1:1 Königs (48.), 2:1 Breier (50.), 2:2 Steinhart (76./Foulelfmeter)

**Energie Cottbus - SG Sonnenhof Großaspach**  
0:0

SR: Ittrich (Hamburg) - Zuschauer: 5633

**Eintracht Braunschweig - FC CZ Jena**  
2:0 (0:0)

SR: Zorn (Freiburg) - Zuschauer: 17 335 - Tore: 1:0 Otto (82.), 2:0 Otto (90.+3) - Rot: Brüggemann (Jena - 86./grobes Foul)

**KFC Uerdingen - Hallerscher FC**  
2:1 (1:0)

SR: Osmanagic (Stuttgart) - Zuschauer: 3114 - Tore: 1:0 Aigner (42.), 1:1 Bahn (65.), 2:1 Kefkir (78.) - Rot: Manu (Halle - 32./Tätlichkeit)

**VfR Aalen - Preußen Münster**  
4:1 (2:0)

SR: Rafalski (Bad Zwesten) - Zuschauer: 3017 - Tore: 1:0 Bär (14.), 2:0 Sessa (25.), 3:0 Bär (47.), 3:1 Dadashov (85.), 4:1 Schnellbacher (89.)

**VfL Osnabrück - Karlsruher SC**  
0:1 (0:0)

SR: Weickenmeier (Frankfurt/M.) - Zuschauer: 9051 - Tor: Fink (57.)

**SV Wehen Wiesbaden - SV Meppen**  
3:0 (0:0)

SR: Müller (Bremen) - Zuschauer: 2068 - Tore: 1:0 Andrist (62.), 2:0 Kyereh (75.), 3:0 Kyereh (87.)

**Sportfreunde Lotte - FSV Zwickau**  
2:1 (0:0)

SR: Hanslbauer (Stein) - Zuschauer: 1683 - Tore: 1:0 Rahn (53.), 1:1 Wachsmuth (57./Foulelfmeter), 2:1 Langlitz (90.+2)

**SpVgg Unterhaching - Würzburger Kickers**  
0:1 (0:0)

SR: Bramlage (Vechta) - Zuschauer: 3250 - Tor: Baumann (55.)

**Der 8. Spieltag**

Münster - Cottbus	Fr., 19.00
Halle - Aalen	Sa., 14.00
Großaspach - Rostock	Sa., 14.00
München - W. Wiesbaden	Sa., 14.00
Meppen - Unterhaching	Sa., 14.00
Würzburg - Braunschweig	Sa., 14.00
CZ Jena - Kaiserslautern	Sa., 14.00
Köln - Lotte	Sa., 14.00
Zwickau - Osnabrück	So., 13.00
Karlsruhe - Uerdingen	So., 14.00

# Wachsmuth-Elfer reicht nicht in der Nachspielzeit k.o.

Mittelpunkt stand immer wieder der lauffreudige Angreifer Maximilian Oesterhelweg, der sowohl auf der Außenbahn, als auch im Zentrum für Unruhe sorgte und seine Nebenleute durch Standards gut in Szene setzte.

**Lotte - Zwickau**



**2:1**



„Diese Bälle waren brandgefährlich und uns ist es nicht gelungen sie zu verteidigen. Daraus resultierte dann auch das erste Gegentor“, haderte Enochs damit, dass Matthias Rahn nach Oesterhelwegs Freistoß völlig unbedrängt einköpfen durfte. Bereits kurz vor dem Pausenpfeiff hatte Antonitsch gegen Alexander Langlitz auf der Linie gerettet (45.).

Etwas überraschend kam der postwendende Ausgleich. In einer der wenigen

FSV-Strafraumaktionen riss Jonas Hofmann Ronny König zu Boden und Wachsmuth traf zum vierten Mal in Folge vom Punkt (56.). Eine reichliche Viertelstunde später hätte es nach Handspiel von Michael Schulze erneut Strafstoß geben müssen, doch diesmal blieb die Pfeife von Patrick Hanslbauer stumm (73.). „Klarer geht es eigentlich nicht“, schüttelte Enochs hinterher ungläubig den Kopf. Am Ende kam es ganz bitter, als Langlitz einen Wackler von Torwart-Debütant Matti Kamenz ausnutzte und auf den letzten Drücker das 2:1 erzielte (90.+2). **Michael Thiele**



Aufstehen, Jungs! FSV-Coach Joe Enochs (r.) hilft Anthony Barylla auf.

## iligt

Während die Kollegen wüst auf den Schiri einstürmten, nahm der Keeper das Ding auf seine Kappe: „Wenn ich rauskomme, muss ich den Ball haben.“ **mith**



**Patrick Hanslbauer**



Regionalliga

Fürstenwalde - Neugersdorf	0:3
Bischofswerda - Meuselwitz	3:1
Chemnitz - Berliner AK	3:1
Auerbach - Leipzig	1:0
BFC Dynamo - Nordhausen	1:1
Babelsberg - Hertha BSC II	1:4
Viktoria Berlin - Altglienicke	3:3
Halberstadt - Bautzen	3:0
Erfurt - Rathenow	5:0

1. Chemnitzer FC	8	8	0	0	21:8	24
2. Wacker Nordhausen	8	5	3	0	12:4	18
3. Hertha BSC II	8	5	1	2	17:10	16
4. Berliner AK	8	5	1	2	13:11	16
5. FC Rot-Weiß Erfurt	8	4	2	2	11:5	14
6. Viktoria Berlin	8	4	2	2	16:12	14
7. SV Babelsberg	8	4	1	3	16:10	13
8. FC Neugersdorf	8	4	0	4	11:13	12
9. Bischofswerdaer FV	8	3	2	3	9:9	11
10. Budissa Bautzen	8	3	2	3	7:10	11
11. BFC Dynamo	8	3	2	3	9:13	11
12. VSG Altglienicke	8	2	3	3	13:17	9
13. 1. FC Lok Leipzig	8	2	2	4	9:11	8
14. VfB Auerbach	8	2	2	4	8:11	8
15. ZFC Meuselwitz	8	2	1	5	11:15	7
16. Germania Halberstadt	8	2	0	6	12:14	6
17. Optik Rathenow	8	1	1	6	8:19	4
18. Union Fürstenwalde	8	0	1	7	6:17	1

Der nächste Spieltag

Rathenow - Auerbach	Fr., 19.00
Altglienicke - Berliner AK	Sa., 13.30
Viktoria Berlin - Bischofswerda	Sa., 13.30
Neugersdorf - Babelsberg	Sa., 13.30
Leipzig - Halberstadt	Sa., 14.00
Bautzen - Chemnitz	So., 13.30
Meuselwitz - Fürstenwalde	So., 13.30
Hertha BSC II. - BFC Dynamo	So., 13.30
Nordhausen - Erfurt	So., 13.30

B-Junioren-Bundesliga

Wolfsburg - Kiel	1:1
St. Pauli - Dresden	3:0
Bremen - Cottbus	4:1
TB Berlin - Borgfeld	1:1
Chemnitz - Hertha BSC	1:5
Union Berlin - Leipzig	0:0
Hannover - Hamburg	1:1

1. Hertha BSC Berlin	6	5	1	0	24:5	16
2. RB Leipzig	6	4	2	0	15:4	14
3. VfL Wolfsburg	6	3	3	0	12:5	12
4. Dynamo Dresden	6	4	0	2	10:9	12
5. Werder Bremen	6	3	1	2	14:9	10
6. Hamburger SV	6	3	1	2	13:8	10
7. FC St. Pauli	6	3	0	3	8:14	9
8. Hannover 96	6	2	2	2	9:10	8
9. Tennis Borussia Berlin	6	2	2	2	7:9	8
10. 1. FC Union Berlin	6	1	2	3	11:12	5
11. Energie Cottbus	6	1	2	3	7:15	5
12. Holstein Kiel	6	1	1	4	7:16	4
13. Chemnitzer FC	6	1	0	5	4:18	3
14. SC Borgfeld	6	0	1	5	3:10	1



Daumen hoch! Bei Dejan Bozic läuft es einfach - der Stürmer hat seine Verpflichtung bisher mehr als gerechtfertigt.

# Bozic macht das halbe Dutzend voll

**CHEMNITZ - Sechs Tore hatte der CFC in den beiden vorangegangenen Auswärtsspielen erzielt. Dejan Bozic ging in Halberstadt (4:2) und gegen Altglienicke (2:1) jeweils leer aus.**

Am Sonnabend war der Torjäger wieder zur Stelle. Er hatte den richtigen Riecher, als Tobias Müller aus 18 Metern abzog und BAK-Schlussmann Pascal Kühn den Ball nach vorn abwehrte. Bozic: „Auf so einen Fehler musst du als Stürmer einfach spekulieren und dabei versuchen, nicht zu früh loszulaufen, damit du nicht im Abseits stehst.“

Chemnitz - Berlin



Klappte in der 35. Minute hervorragend. Es war das sechste Tor im achten Spiel für den himmelblauen Neuzugang. Für Rafael Garcia, der vier Minuten später auf 2:0 erhöhte, standen bis zum BAK-Heimspiel sechs Vorlagen in der persönlichen Bilanz. Am Sonnabend klappte es mit dem ersten Tor. „Erlösend, endlich getroffen zu haben. Noch mehr freue ich mich, dass wir wieder gewonnen haben“, so Garcia.

Die zweite Halbzeit stellte weder den Deutsch-Spanier noch Bozic zufrieden. „Da haben wir uns nicht clever angestellt. Zum Glück haben wir uns am Ende wieder gefangen und das 3:1 erzielt“, sagte Bozic, der vor den kommenden Auftritten in Bautzen und gegen Lok Leipzig warnt. „Es gibt genug Vereine, die uns ärgern wollen. Die ersten acht Spiele waren schwer, wir haben alle gewonnen. Das wollen wir auch weiterhin tun.“

Olaf Morgenstern



Dejan Bozic (l.) staubt im Stille eine Torjägers ab und hebt die Kugel über BAK-Keeper Pascal Kühn zum 1:0 ins Netz.

Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch

Landesklasse West

Thalheim - Lichtenstein	0:3
Fort. Chemnitz - Oelsnitz	4:3
Schneeberg - Zwickau	2:4
Treuen - BW Chemnitz	6:3
Meerane - Marienberg	1:2
Reichenbach - Gern. Chemnitz	0:0
IFA Chemnitz - Gelenau	5:1
Rabenstein - Annaberg	3:2

1. Motor Marienberg	3	3	0	0	6:3	9
2. TSV IFA Chemnitz	3	2	1	0	9:3	7
3. Handwerk Rabenstein	3	2	1	0	6:4	7
4. Germania Chemnitz	3	2	1	0	2:0	7
5. Lok Zwickau	2	2	0	0	8:3	6
6. Fortschritt Lichtenstein	3	2	0	1	6:3	6
7. Fortuna Chemnitz	3	2	0	1	6:4	6
8. Meeraner SV	3	1	1	1	8:3	4
9. VfB Annaberg	3	1	1	1	6:4	4
10. FSV Treuen	2	1	0	1	7:6	3
11. Merkur Oelsnitz	3	1	0	2	8:9	3
12. Concordia Schneeberg	3	1	0	2	6:7	3
13. Reichenbacher FC	3	0	1	2	2:5	1
14. Tanne Thalheim	3	0	0	3	1:8	0
15. SpVgg BW Chemnitz	3	0	0	3	5:13	0
16. BSV Gelenau	3	0	0	3	2:13	0

Landesklasse Mitte

Wesenitzal - Weinböhla	3:4
Meißen - Hartmannsdorf	6:1
Freital - Possendorf	4:1
Freiberg - Gröditz	1:1
Hainsberg - Wilsdruff	0:3
Bannewitz - Pirna-Copitz II.	3:3

1. BSC Freiberg	3	2	1	0	8:3	7
2. Motor Wilsdruff	3	2	1	0	5:1	7
3. Meißen SV	2	2	0	0	7:1	6
4. Stahl Freital	2	2	0	0	5:1	6
5. TuS Weinböhla	3	2	0	1	5:4	6
6. SV Bannewitz	3	1	2	0	6:5	5
7. FC Gröditz	3	1	1	1	7:6	4
8. VfL Pirna-Copitz II.	3	1	1	1	5:6	4
9. Heidenauer SV	2	1	0	1	2:1	3
10. Empor Possendorf	3	1	0	2	5:8	3
11. SV Wesenitzal	3	0	0	3	4:7	0
12. Hainsberger SV	3	0	0	3	3:10	0
13. Hartmannsdorfer SV	3	0	0	3	2:11	0

Kreisoberliga Mittelsachsen

Mittweida II. - Langenau	2:2
Langhennersdorf - Freiberg II.	2:3
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg	1:4
Siebenlehn - Oederan	1:4
Rochlitz - Frankenberg	6:3
Hartmannsdorf - Großwaltersdorf/E.	1:3
Flöha - Mulda	9:0

1. TSV Großwaltersdorf/E.	5	5	0	0	12:4	15
2. SV Lichtenberg	5	4	0	1	14:5	12
3. TSV Flöha	5	3	1	1	24:3	10
4. Motor Rochlitz	5	3	1	1	13:9	10
5. Barkas Frankenberg	5	3	0	2	9:16	9
6. Fortuna Langenau	4	2	1	1	12:5	7
7. Oederaner SC	4	2	1	1	9:5	7
8. TSV Langhennersdorf	5	2	1	2	11:10	7
9. SV Hartmannsdorf	5	2	0	3	7:13	6
10. Germania Mittweida II.	5	1	2	2	6:8	5
11. SV Mulda	5	1	1	3	10:17	4
12. BSC Freiberg II.	5	1	0	4	6:13	3
13. Siebenlehn SV	5	1	0	4	5:15	3
14. Motor Brand-Erbisdorf	5	0	0	5	3:18	0

Kreisoberliga Zwickau

Wildenfels - Neukirchen/Pl.	2:3
Meerane II. - Limbach-Oberfr.	0:4
Oberfrohna - Friedrichsgrün	2:2
Crossen - Steipl. Werdau	0:3
Mülsen St. Nicolas - Oberlungwitz	4:3
Reinsdorf-V. - BG Mülsen	2:1
Schönfels - Planitz	0:4

1. SpVgg Reinsdorf-Vielau	3	3	0	0	6:2	9
2. FCS Steinpleis Werdau	3	2	1	0	6:1	7
3. SV Mülsen St. Nicolas	3	2	1	0	6:4	7
4. SV Planitz	3	2	0	1	8:3	6
5. Oberlungwitz SV	3	1	1	1	7:4	4
6. FSV Limbach-Oberfr.	3	1	1	1	6:5	4
7. TSV Crossen	3	1	1	1	4:6	4
8. SG Friedrichsgrün	3	1	1	1	4:7	4
9. SV BG Mülsen	3	1	0	2	7:7	3
10. VfL Wildenfels	3	1	0	2	6:6	3
11. Traktor Neukirchen/Pl.	3	1	0	2	5:6	3
12. Meeraner SV II.	3	1	0	2	4:9	3
13. VfB Oberfrohna	3	0	2	1	2:4	2
14. SG Schönfels	3	0	0	3	3:10	0

## Mlynikowski: „Nordhausen im Anmarsch!“

**CHEMNITZ - Marcus Mlynikowski hätte am Sonnabend gern mehr mit-**



Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch

**genommen als das kleine Abschiedsgeschenk, das ihm ein treuer CFC-Fan nach Spielende überreichte.**

„Das 0:2 zur Pause war für uns eine herbe Enttäuschung. Doch wir wussten: Wenn uns der Anschluss gelingt, brennt es nochmal. Und so war es dann auch“, sagte der 26-Jährige, der in der Vorsaison 27 Drittliga-Spiele für Chemnitz bestritt.

Matti Langer (84.) machte mit seinem Kopfball zum 3:1-Endstand alle Hoffnungen

**Marcus Mlynikowski (M.) bekam von Schiri Steven Greif die Gelbe Karte gezeigt.**

der Berliner auf eine Punkteilung zunichte. „Uns hat nach dem 1:2 das Quantchen Glück gefehlt. Am Ende setzte sich die Qualität der Chemnitzer durch. Nicht umsonst sind sie seit acht Spieltagen ungeschlagen“, so Mlynikowski.

Rechnet er mit einem Durchmarsch des CFC? „Bis zur Winterpause wird das sicher so weitergehen. Doch es sind schon einige Vereine schlecht in die Rückrunde gestartet“, meinte der Linksverteidiger: „Es ist die Kunst, das hohe Niveau über die gesamte Saison zu halten. Ich denke, dass Nordhausen im Anmarsch ist. Wir müssen nach dieser Niederlage auf alle Fälle wieder kleinere Brötchen backen.“

om



Hoch die Beine! Der Auerbacher Thomas Stock (r.) im Zweikampf mit dem Leipziger Robert Zickert.

Foto: Wöhrner/Mike Wörns

## Zum Glück gibt es Lok! 9. VfB-Sieg im 17. Spiel

**AUERBACH - Gut, dass es Lieblingsgegner gibt, die dann auch noch zum genau richtigen Zeitpunkt kommen. Nach drei Niederlagen am Stück stand Auerbach unter Druck, hatte Dampf auf dem Kessel - und ließ ihn daheim gegen Lok raus. Der 1:0-Sieg tat gut.**

Man mag es kaum glauben. Aber im 17. Spiel der beiden gegeneinander war es der neunte VfB-Sieg, dazu kommen sieben Unentschieden. Auerbach verlor nur einmal - 2012 in Leipzig. Die Messestädter hatten sich unter der Woche zu häufig mit dieser schwarzen Serie beschäftigt, liefen mit zittrigen Knien auf. Die Vogtländer spielten erneut stark, überboten sich aber wieder im Auslassen bester Chancen.

Rächte sich das beim 2:3 gegen den Berliner AK und beim 0:1 in Bautzen, so war es gegen Lok anders. „Heute hatten wir einmal das Spielglück zum 1:0, wo wir sonst ein Gegentor

bekommen haben“, sagte VfB-Trainer Sven Köhler nach der Partie. Der Siegtreffer war am Ende gut herausgespielt, aber irgendwo auch ein Geschenk. Lok-Keeper Christopher Hanf spielte völlig unbedrängt den Ball zu VfB-Stürmer Thomas Stock. Der reagierte blitzschnell, schickte Danny Wild (55.) und der traf.

Auerbach - Leipzig



Dass der Sieg bei einem Chancenverhältnis von 9:3 und einem zu unrecht aberkannten Tor von Felix Lietz (5.) am Ende nicht glücklich war, wusste auch Köhler: „Wir haben uns endlich einmal für unseren sehr hohen Aufwand belohnt und, ich denke, verdient gewonnen.“

Thomas Nahrendorf

Kreisoberliga Vogtland

Fortuna Plauen - Wacker Plauen	2:2
Rotschau - Mühlthoff	1:1
Syrau - Unterlosa	3:0
Irfersgrün - Auerbach II.	1:0
Schreibersgrün - Rodewisch	4:1
Kottengrün - Wernesgrün	5:1
Lengenfeld - Werdau	1:7

1. SV Fronberg Schreibersgrün	4	4	0	0	14:5	12
2. BSV Irfersgrün	4	3	0	1	9:5	9
3. VfB Auerbach II.	4	3	0	1	5:1	9
4. FC Werdau	4	2	1	1	16:11	7
5. Fortuna Plauen	4	2	1	1	11:9	7
6. SV Kottengrün	4	2	1	1	8:7	7
7. SC Syrau	3	1	1	1	5:3	4
8. VfL Mühlthoff	3	1	1	1	4:2	4
9. SG Rotschau	4	1	1	2	5:6	4
10. Wacker Plauen	4	1	1	2	7:9	4
11. 1. FC Rodewisch	4	1	1	2	6:11	4
12. SG Unterlosa	4	1	0	3	6:8	3
13. SV GW Wernesgrün	4	1	0	3	6:11	3
14. VfB Lengenefeld	4	0	0	4	3:17	0

Kreisoberliga Chemnitz

Germ. Chemnitz II. - VfL Chemnitz	3:1
Post Chemnitz - Gröna-Mittelb.	3:1
Einsiedel - USG Chemnitz	2:0
Reichenbrand - Wittgensdorf	2:1
Fort. Chemnitz II. - Rapid Chemnitz II.	3:0
Siegmara - Adorf	1:3
Neukirchen/E. - Klaffenbach	1:2

1. FSV GW Klaffenbach	5	5	0	0	14:4	15
2. SV Adorf	5	4	1	0	15:7	13
3. Eintracht Reichenbrand	5	3	1	1	12:4	10
4. Fortuna Chemnitz II.	5	3	1	1	9:4	10
5. Wacker Wittgensdorf	4	3	0	1	17:6	9
6. Rapid Chemnitz II.	5	3	0	2	11:7	9
7. Viktoria Einsiedel	5	2	1	2	6:9	7
8. Germania Chemnitz II.	5	2	0	3	8:14	6
9. Post Chemnitz	5	1	2	2	7:9	5
10. USG Chemnitz	4	1	1	2	3:6	4
11. VfL Chemnitz	5	1	1	3	6:17	4
12. SG Neukirchen/E.	5	1	0	4	6:10	3
13. CSV Siegmara	5	0	1	4	6:13	1
14. FSV Gröna-Mittelbach	5	0	1	4	7:17	1

Kreisoberliga Erzgebirge

Großrückerswalde - Königswalde	6:0
Pockau-Lengenf. - Schwarzenberg	1:0
Auerhammer - Burkhardttsdorf	3:0
Dittmannsdorf/W. - Drehbach/Falkenb.	2:1
Stollberg - Bernsgrün	

# Trotz Doppelpack Werner noch lange nicht in Top-Form



Ein Torjäger bei der Arbeit! Timo Werner bezwingt 96-Keeper Michael Esser zum zweiten Mal.

LEIPZIG - Ein bisschen sah sich Timo Werner an alte Zeiten erinnert. Er, der umjubelte Tor-Held. Emil Forsberg, der gewitzte Vorbereiter. Der 3:2 (2:1)-Sieg gegen Hannover 96 beamte RB Leipzig für einen Augenblick wieder in die glorreiche Vizemeister-Saison.

„Emil hat in Top-Form die Liga schon einmal auseinandergenommen. Das kann er auch wieder machen“, sagte Werner: „Ich freue mich, dass ich derjenige sein darf, der am Ende der Kette steht und seine Bälle verwerten darf.“ Und genau dies tat Werner gegen die Niedersachsen. Mit zwei Treffern nach Forsberg-Vorlage (40./63.) schoss der Nationalstürmer seinen Klub zum so wichtigen ersten Saisonserfolg im drit-

ten Bundesligaspiel. Vier Punkte statt nur einem oder zweien - das liest sich erst einmal gut. Dass RB ansonsten aber noch einiges zum Niveau aus der Bundesliga-Debütsaison 2016/2017 fehlt - damals hatte Werner 21 Tore geschossen und Forsberg 22 Assists gegeben - wusste der Stürmer selbstverständlich auch. „Natürlich ist es für einen Stürmer immer schön, wenn man trifft. Aber das Wichtigste war, dass wir gewonnen haben“, sagte Werner. Es war ein hartes Stück Arbeit.“ Unter anderem auch für ihn. Fast sinnbildlich, dass er sich in der Endphase entkräftet auf den Rasen setzte und mit Schmerzen in den Beinen aus-

gewechselt werden musste. Viel war er gerannt, aber seine zwei Tore sollten nicht darüber hinwegtäuschen, dass er zuvor mehrere klare Gelegenheiten ungenutzt ließ. „Man muss ihn und die anderen immer wieder pushen. Zu Torchancen kommen die immer. Das letzte Glück fehlt manchmal“, sagte Forsberg. Der Schwede selbst zeigte zwar laut Trainer Ralf Rangnick seine beste Saisonleistung, auf Vizemeister-Level ist auch er aber noch lange nicht. Wie die gesamte Mannschaft. „Wir haben uns gut belohnt, aber schnell auch immer wieder bestraft“, fasste Werner treffend zusammen.



Diese Jubelpose ist ausbaufähig! Timo Werner freut sich - etwas verhalten - nach seinem ersten Treffer.

## Özil-Tor im 200. Spiel für Arsenal



Mesut Özil (3.v.l.) strahlt mit seinen Arsenal-Kollegen um die Wette.

England						
Tottenham - Liverpool	1:2					
Bournemouth - Leicester	4:2					
Chelsea - Cardiff	4:1					
Huddersfield - Crystal Palace	0:1					
ManCity - Fulham	3:0					
Newcastle - Arsenal	1:2					
Watford - ManUnited	1:2					
Wolverhampton - Burnley	1:0					
Everton - West Ham	1:3					
Southampton - B/H Albion	heute, 21.00					
1. FC Chelsea	5	5	0	0	14:4	15
2. FC Liverpool	5	5	0	0	11:2	15
3. Manchester City	5	4	1	0	14:3	13
4. FC Watford	5	4	0	1	10:5	12
5. AFC Bournemouth	5	3	1	1	10:7	10
6. Tottenham Hotspur	5	3	0	2	10:6	9
7. FC Arsenal	5	3	0	2	10:9	9
8. Manchester United	5	3	0	2	8:8	9
9. Wolverhampton Wanderers	5	2	2	1	5:5	8
10. Leicester City	5	2	0	3	8:9	6
11. FC Everton	5	1	3	1	8:9	6
12. Crystal Palace	5	2	0	3	4:6	6
13. FC Southampton	4	1	1	2	4:4	4
14. Brighton/Hove Albion	4	1	1	2	5:7	4
15. FC Fulham	5	1	1	3	7:12	4
16. West Ham United	5	1	0	4	5:11	3
17. Cardiff City	5	0	2	3	3:9	2
18. Huddersfield Town	5	0	2	3	2:11	2
19. Newcastle United	5	0	1	4	4:8	1
20. FC Burnley	5	0	1	4	3:10	1

## Emery „Gut gearbeitet“

LONDON - Langsam geht es für Mesut Özil wieder bergauf beim FC Arsenal. Der Mittelfeldspieler erzielte auswärts beim 2:1 (0:0) bei Newcastle United sein erstes Premier-League-Tor nach dem Rücktritt aus der deutschen Nationalmannschaft und einem durchwachsenen Saisonstart bei den Gunners.

betonte. Britische Medien spekulierten hingegen über einen angeblichen Streit zwischen Özil und dem spanischen Coach.

Diesmal gab sich Emery gnädig: „Özil hat gut gearbeitet und ein gutes Spiel gezeigt.“ Özil gab das Lob artig zurück: „Er weiß, was er will, und die Mannschaft akzeptiert das, unterstützt ihn. Wir haben ein gutes Verhältnis, sind ein Team.“

Das nicht gerade als seriös geltende Boulevardblatt „Express“ berichtete, José Mourinho, der Özil einst von Werder Bremen zu Real Madrid geholt hatte, wolle ihn im Winter zu Manchester United lotsen und begründete das mit dem vermeintlichen Zerwürfnis. Doch davon war diesmal nichts zu spüren. „Seine Qualität hilft dem Team“, befand Emery. Wenn Özil so weitermacht, wird ihn Arsenal kaum abgeben.



Unai Emery

„Mein 200. Auftritt für Arsenal, drei Auswärtspunkte für das Team und ein Tor für mich“, twitterte er anschließend, „ich kann mich nicht beklagen.“ Özil traf in der 58. Minute zum 2:0, nachdem Arsenal zuvor durch den Ex-Gladbacher Granit Khaka (49.) in Führung gegangen war. Nach zwei Pleiten zum Auftakt hatte Özil zwischenzeitlich nicht mal im Kader gestanden und deshalb den ersten Saisonserfolg der Gunners verpasst - krankheitsbedingt, wie sein Trainer Unai Emery mehrfach

Spanien						
Huesca - Valleciano	0:1					
Atl. Madrid - Eibar	1:1					
San Sebastian - FC Barcelona	1:2					
Valencia - RB Sevilla	0:0					
Bilbao - Real Madrid	1:1					
Leganes - Villarreal	0:1					
Espan. Barcelona - Levante	1:0					
Valladolid - Alaves	0:1					
FC Sevilla - Getafe	...					
Girona - Celta Vigo	heute, 21.00					
1. FC Barcelona	4	4	0	0	14:3	12
2. Real Madrid	4	3	1	0	11:3	10
3. Celta Vigo	3	2	1	0	5:2	7
4. Espanyol Barcelona	4	2	1	1	5:3	7
5. CD Alaves	4	2	1	1	3:4	7
6. Athletic Bilbao	3	1	2	0	3:4	5
7. Atletico Madrid	4	1	2	1	5:4	5
8. Real Betis Sevilla	4	1	2	1	13	5
9. FC Sevilla	3	1	1	1	4:2	4
10. UD Levante	4	1	1	2	6:5	4
11. CF Getafe	3	1	1	1	2:2	4
12. RC San Sebastian	4	1	1	2	6:7	4
13. CF Villarreal	4	1	1	2	2:3	4
14. SD Eibar	4	1	1	2	4:6	4
15. FC Girona	3	1	1	1	2:4	4
16. SD Huesca	4	1	1	2	6:12	4
17. CF Valencia	4	0	3	1	3:5	3
18. Rayo Vallecano	3	1	0	2	2:5	3
19. Real Valladolid	4	0	2	2	0:2	2
20. CD Leganes	4	0	1	3	4:9	1

# Rafinha brutal gefoult, Tolisso schwer verletzt

## Kovacs klagt an: „Wir sind Freiwild“



Karim Bellarabi (l.) hatte Rafinha brutal gefoult.



Knie-Drama bei Corentin Tolisso! Er fällt mit Kreuzband- und Außenmeniskusrisso ein halbes Jahr aus.

Nach dem Schock um den schwer verletzten Corentin Tolisso klagten Uli Hoeneß und Niko Kovacs an.

gehört drei Monate gesperrt - und zwar für Dummheit.“



Niko Kovacs

am linken Sprunggelenk erlitt. „So einer



Viel schlimmer als Rafinha erwischte es kurz vorm Start der neuen Champions-League-Saison aber Tolisso: Nach seinem Kreuzband- und Außenmeniskusrisso im rechten Knie humpelte der Weltmeister an Krücken zum Mannschaftsbus. „Wir haben den dritten Spieltag Hoeneß über die Szene, bei der Rafinha einen Innenbandteillriss erlitt.“ „So einer

Ich will keinen an den Pranger stellen, aber so langsam reicht es mir.“ Drei Verletzte in zwei Heimspielen lautet die alarmierende Zahl, die die zum Teil überzogene Wortwahl nach sich zog.

Die Bayern räumten nach dem teuer erkauften 3:1 gegen Schlusslicht Leverkusen ein, dass beim Aus des Weltmeisters viel Pech dabei war. „Für die Verletzung von Tolisso kann keiner was. Im Gegensatz zum Hoffenheim-Spiel, wo es in der ersten Halbzeit teilweise körperverletzend war, kann man das diesmal nicht sagen“, sagte Hoeneß. Die angeschlagenen Nationalspieler Mats

Hummels (Achillessehne) und Leon Goretzka (Hüfte) mussten auf der Tribüne trotzdem mit ansehen, wie sich vorm Spiel am Mittwoch bei Benfica Lissabon die nächsten Kollegen verletzten.

Kingsley Coman fällt wegen eines Syndesmosebandrisses monatelang aus, bei Tolisso muss mit einem halben Jahr Pause gerechnet werden. „Wir haben das in den letzten Spielen teuer bezahlt“, sagte Sportdirektor Hasan Salihamidzic nach dem Sieg durch Treffer von Tolisso, Arjen Robben und James. Die Tabellenspitze wurde auf neun Punkte und 9:2-Tore ausgebaut.



## 1. BUNDESLIGA - DER 3. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

### Alle Spiele, alle Tore

RB Leipzig - Hannover 96 3:2 (2:1) SR: Kampka (Mainz) - Zuschauer: 38937 - Tore: 1:0 Poulsen (9.), 1:1 Füllkrug (13.), 2:1 Werner (40.), 3:1 Werner (63.), 3:2 Albornoz (65.)

FC Bayern München - Bayer 04 Leverkusen 3:1 (1:1) SR: Welz (Wiesbaden) - Zuschauer: 75000 - Tore: 0:1 Wendell (6./Handelfmeter), 1:1 Tolisso (10.), 2:1 Robben (19.), 3:1 James (89.) - Rot: Bellarabi (Leverkusen - 80./grobes Foul)

1. FSV Mainz 05 - FC Augsburg 2:1 (0:0) SR: Petersen (Stuttgart) - Zuschauer: 21105 - Tore: 0:1 Ji (82.), 1:1 Ujah (87.), 2:1 Maxim (90.+3)

VfL Wolfsburg - Hertha BSC 2:2 (0:0) SR: Dingert (Lebecksmühle) - Zuschauer: 25090 - Tore: 0:1 Dilrosun (61.), 1:1 Malli (87./Foulelfmeter nach Videobeweis), 1:2 Duda (90.+1), 2:2 Mehmedi (90.+3)

Fortuna Düsseldorf - TSG 1899 Hoffenheim 2:1 (1:0) SR: Stieler (Hamburg) - Zuschauer: 40111 - Tore: 1:0 Morales (45.), 1:1 Nelson (86.), 2:1 Lukebakio (88./Foulelfmeter)

Borussia Dortmund - Eintracht Frankfurt 3:1 (1:0) SR: Cortus (Röthenbach) - Zuschauer: 81000 - Tore: 1:0 Diallo (36.), 1:1 Halter (68.), 2:1 Wolf (72.), 3:1 Alcácer (88.)

Borussia M'gladbach - FC Schalke 04 2:1 (1:0) SR: Gräfe (Berlin) - Zuschauer: 54022 - Tore: 1:0 Ginter (3.), 2:0 Herrmann (76.), 2:1 Embolo (90.+3)

Werder Bremen - 1. FC Nürnberg 1:1 (1:0) SR: Schlager (Rastatt) - Zuschauer: 40700 - Tore: 1:0 Eggestein (26.), 1:1 Vura (90.+2)

SC Freiburg - VfB Stuttgart 3:3 (1:1) SR: Aytekin (Oberasbach) - Zuschauer: 24000 (ausverkauft) - Tore: 1:0 Gondorf (1.), 1:1 Insua (44.), 1:2 Gomez (49.), 2:2 Gondorf (52.), 2:3 Gomez (56.), 3:3 Waldschmidt (81.) - Gelb-Rot: Stenzel (83./Freiburg - wiederholtes Foul)

Tabelle						
1. Bayern München	3	3	0	0	9:2	9
2. Borussia Dortmund	3	2	1	0	7:2	7
3. VfL Wolfsburg	3	2	1	0	7:4	7
4. Borussia M'gladbach	3	2	1	0	5:2	7
5. Hertha BSC Berlin	3	2	1	0	5:2	7
6. 1. FSV Mainz 05	3	2	1	0	4:2	7
7. Werder Bremen	3	1	2	0	4:3	5
8. Fortuna Düsseldorf	3	1	1	1	4:4	4
9. FC Augsburg	3	1	1	1	4:4	4
10. RB Leipzig	3	1	1	1	5:7	4
11. TSG 1899 Hoffenheim	3	1	0	2	5:6	3
12. Eintracht Frankfurt	3	1	0	2	4:5	3
13. Hannover 96	3	0	2	1	3:4	2
14. 1. FC Nürnberg	3	0	2	1	2:3	2
15. SC Freiburg	3	0	1	2	4:8	1
16. VfB Stuttgart	3	0	1	2	3:7	1
17. FC Schalke 04	3	0	0	3	2:6	0
18. Bayer 04 Leverkusen	3	0	0	3	2:8	0

Der 4. Spieltag

Stuttgart - Düsseldorf	Fr., 20.30
Hoffenheim - Dortmund	Sa., 15.30
Berlin - Mönchengladbach	Sa., 15.30
Augsburg - Bremen	Sa., 15.30
Wolfsburg - Freiburg	Sa., 15.30
Nürnberg - Hannover	Sa., 15.30
Schalke - München	Sa., 18.30
Leverkusen - Mainz	So., 15.30
Frankfurt - Leipzig	So., 18.00

# EHV-Kreisläufer Bornhorn ehrlich: „Coburg nicht unsere Kragen weite!“

Foto: Frank Kruczynski

Auch Bengt Bornhorn (l.) scheitert hier mit einem Wurf am überragenden Coburg-Keeper Jan Kulhanek.

Sie wollten mehr, bekamen aber wenig. Die mit enorm viel Selbstvertrauen gestarteten Auer konnten 15 Minuten mithalten, verloren dann Faden und Anschluss. „Coburg hat uns die Grenzen aufgezeigt“, sagte Kreisläufer Bengt Bornhorn nach dem 25:33 gegen den HSC.

Doch dann lief der EHV mehr und mehr in die Klasse ausgespielten Konter der Coburger. „Der Plan, aus einer perfekten Deckung mit einem starken Torhüter auf Tempogegenstöße zu setzen, ging beim HSC perfekt auf, bei uns leider nicht“, erklärte Trainer Stephan Swat.

Während auf Seiten der Gäste die Schlussmänner Jan Kulhanek und am Ende Konstantin Poltrum glänzten, hatten weder Radek Musil, noch Erik Töpfer und auch nicht Viljus Rasimas einen Sahnetag.

„Vielleicht hätten wir zu Beginn der zweiten Hälfte nochmal rankommen können, wir hatten die Chance zum 16:20 oder 17:20. Stattdessen fangen wir uns leichtfertig genaue jene Konter ein, die wir vermeiden wollten. Ein Spitzenteam, wie es Coburg ist, nutzt das“, so Swat. Und so hatte der EHV Aue keine Chance.

Thomas Nahrendorf

„Da muss man auch mal ehrlich sein, Coburg war klar besser. Das war nicht unsere Kragenweite. Es kommen Spiele gegen Teams, wo es wieder so sein wird. Diesmal war es nicht der Fall“, sagte Bornhorn teils resignierend, teils bewundernd über den Power-Handball, den die Oberfranken 60 Minuten lang präsentierten. „Das ist ein Aufstiegsfavorit, wir spielen um den Klassenerhalt“, zeigte er den Unterschied auf. Dabei spielte Aue die ersten 15 Minuten frech, kraftvoll und schnell.



Stephan Swat

### 2. Handball Männer

Rhein Vikings - Hamburg	27:25
EHV Aue - Coburg	25:33
N-Lübbecke - Essen	25:26
Nordhorn-L. - Hagen	26:21
Dormagen - Wilhelmshaven	25:22
Ferndorf - Hamm-Westf.	31:26
Rimpar - Lübeck-Schw.	17:21
Dessau-R. - Großwallstadt	27:22
HC Elbflorenz - Balingen-Weilst.	24:24

1. HSC 2000 Coburg	4	3	1	0	117:98	7
2. TuS Ferndorf	4	3	1	0	110:91	7
3. HSG Nordhorn-Lingen	4	3	0	1	118:97	6
4. TUSEM Essen	4	3	0	1	122:111	6
5. VfL Lütbecke-Schwartau	4	3	0	1	93:90	6
6. Eintracht Hagen	4	2	1	1	99:99	5
7. ASV Hamm-Westfalen	3	2	0	1	78:78	4
8. TuS N-Lübbecke	4	2	0	2	116:102	4
9. Dessau-Roßlauer HV	4	2	0	2	107:106	4
10. EHV Aue	4	1	2	1	109:112	4
11. Bayer Dormagen	4	2	0	2	103:112	4
12. HC Rhein Vikings	4	1	1	2	109:110	3
13. HBW Balingen-Weilst.	4	1	1	2	99:100	3
14. Wilhelmshavener HV	4	1	1	2	114:124	3
15. TV Ermsleben	2	1	0	1	45:56	2
16. Rimpar Wölfe	3	1	0	2	69:79	2
17. HC Elbflorenz	4	0	2	2	98:113	2
18. TV Hüttenberg	3	0	1	2	79:87	1
19. TV Großwallstadt	4	0	1	3	98:109	1
20. HSV Hamburg	3	0	0	3	76:85	0

### 1. Handball Männer

Wetzlar - Melsungen	26:34
Flensburg-H. - Ludwigshafen	35:23
Berlin - Hannover-B.	29:28
Minden - Erlangen	29:22
Magdeburg - THW Kiel	35:30
Göppingen - Stuttgart	31:25
RN Löwen - Leipzig	24:24
Gummersbach - Magdeburg	20:31
Bergischer HC - Lemgo Lippe	35:26
THW Kiel - Bietigheim	34:20

1. SC Magdeburg	6	6	0	0	185:146	12
2. SG Flensburg-Handewitt	5	5	0	0	148:116	10
3. Rhein-Neckar Löwen	5	4	1	0	148:112	9
4. Frisch Auf Göppingen	5	4	0	1	119:119	8
5. THW Kiel	5	3	0	2	143:124	6
6. Bergischer HC	5	3	0	2	150:136	6
7. MT Melsungen	5	3	0	2	151:139	6
8. TSV Hannover-Burgdorf	5	3	0	2	139:132	6
9. Füchse Berlin	4	2	0	2	101:106	4
10. TSV GWD Minden	5	2	0	3	138:140	4
11. TBV Lemgo Lippe	5	2	0	3	126:131	4
12. TVB 1898 Stuttgart	5	2	0	3	130:142	4
13. SC DHfK Leipzig	5	1	1	3	128:138	3
14. HC Erlangen	4	1	0	3	105:111	2
15. HSG Wetzlar	5	1	0	4	128:141	2
16. VfL Gummersbach	5	1	0	4	114:148	2
17. Die Eulen Ludwigshafen	4	0	0	4	93:117	0
18. SG BBM Bietigheim	5	0	0	5	110:158	0

## Niners fegen auch Usti weg

CHEMNITZ - Würde es für Testsiege Extrapunkte geben, könnten die Niners mit einem stattlichen Polster in die neue Saison starten! Auch im achten und letzten Vorbereitungsspiel gegen den tschechischen Erstligisten Usti nad Labem behielten die Chemnitzler Korbjäger mit 103:67 die Oberhand. „Wir befinden uns in einer ausgesprochen guten Frühform. Das haben wir gegen Usti nochmals unterstrichen“, meinte Malte Ziegenhagen. Bei der Generalprobe ging der neue Niners-Kapitän einmal mehr vorweg und brachte - wie auch Lukas Wank - starke 17 Punkte im Korb unter. „Diese Leistung müssen wir am Sonntagabend zum Auftakt gegen Heidelberg bestätigen“, fordert Ziegenhagen.



17 Punkte! Malte Ziegenhagen war gegen Usti wieder top drauf.

Foto: Peter Zschigge

### 2. Bundesliga Frauen

Lintfort - Mainz	37:34
Rödertal - Bremen	30:28
Gedern/Nidda - Beyeröhrde-W.	24:35
Kirchhof - Berlin	31:22
Nürtingen - Kurpfalz Bären	23:32
Herrenberg - Zwickau	30:22
Harristee - Waiblingen	23:29

1. TV Beyeröhrde-Wuppertal	2	2	0	0	60:43	4
2. Kurpfalz Bären	2	2	0	0	63:47	4
3. SG 09 Kirchhof	2	2	0	0	64:51	4
4. HC Rödertal	2	2	0	0	66:54	4
5. HL Buchholz-Rosengarten	1	1	0	0	33:27	2
6. 1. FSV Mainz 05	2	1	0	1	69:58	2
7. SG H2Ku Herrenberg	2	1	0	1	57:55	2
8. BSV Sachsen Zwickau	2	1	0	1	55:58	2
9. TuS Lintfort	2	1	0	1	61:65	2
10. VfL Waiblingen	2	1	0	1	55:59	2
11. Füchse Berlin	2	1	0	1	45:50	2
12. DJK/MJC Trier	1	0	0	1	21:35	0
13. SV Werder Bremen	2	0	0	2	57:63	0
14. TSV Nord Harristee	2	0	0	2	42:54	0
15. TG Nürtingen	2	0	0	2	42:55	0
16. HSG Gedern/Nidda	2	0	0	2	52:68	0

## 22:30! BSV kann Herrenberg nicht stoppen



HERRENBERG - Das war deftig! Der BSV Zwickau kassierte im ersten Auswärtsspiel der Saison eine klare Niederlage. Gegen die SG Herrenberg unterlag die Mannschaft von Trainer Rüdiger Bones 22:30 (11:18).

Dabei war's gut losgegangen, Jenny Choinowski erzielte das 1:0. Doch danach traf nur noch Herrenberg, das in der 5. Minute 4:1 vorn lag und diesen Vorsprung bis zur Pause kontinuierlich ausbaute. „Wir haben in der ersten Halbzeit zu viele falsche Entscheidungen getroffen, hatten schlechte Würfe drin. Das waren zu viele Fehler, die der Gegner mit Kontertoeren umgehend bestraft hat“, analysierte Bones. Nach dem Seitenwechsel agierte Zwickau auf Augenhöhe, kam bis auf 25:20 (54.) heran. Bones: „Da war unsere Abwehrarbeit deutlich besser.“ Die wichtigste Erkenntnis für den Trainer: „Wir müssen unser eigenes Spiel konsequenter und vor allem geduldiger durchziehen. Das kam mir heute etwas zu kurz. Aber wir haben wichtige Spielerinnen im Rückraum verloren. Da sollten wir etwas Geduld haben.“ Beste BSV-Werferinnen waren Petra Nagy mit fünf Feldtoren und Katarina Pavlovic (5/4).

# TOTAL-RÄUMUNGSVERKAUF

WIR SCHLIESSEN UNSERE FILIALE IN CHEMNITZ!

AUF ALLES MIND.

# 20%

UND BIS ZU

# 50%

30%

ALLES MUSS RAUS!

ACHTUNG!

## SPORT EHNERT

Markt 19  
CHEMNITZ-CITY  
Mo-Fr 9.30-19 Uhr • Sa 9-19 Uhr

MONTAG GEHT'S LOS!

17. SEPT. 9.30 UHR

RESTLOS ALLES IST REDUZIERT!

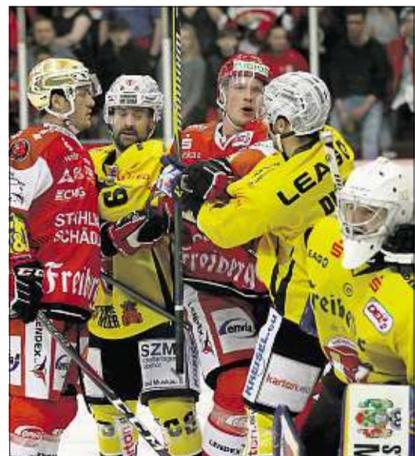
RUNNING • OUTDOOR • FUSSBALL • FITNESS • TRAINING  
SPORTBEKLEIDUNG • SPORTSWEAR • EQUIPMENT • SPORTSCHUHE

Petra Nagy (l.), die hier nach dem Ball greift, war bei der BSV-Schlappe in Herrenberg mit fünf Toren beste Zwickauer Werferin.

# 1:4-Derbypleite! Piraten vergeigen gegen Füchse



Christian Hilbrich versenkte den Puck im Gästehäuser, doch der Treffer zählte nicht.



Fotos: (3): Mario Janin

**L**ange Gesichter im Crimmitschauer Sahnpark! Die Eispiraten haben das erste Sachsenderby gegen die Lausitzer Füchse vor 3 369 Zuschauern mit 1:4 (1:1, 0:1, 0:2) verloren.

Die Eispiraten kamen damit überhaupt nicht klar und schwächten sich überdies noch selbst. Drei Strafzeiten im ersten Drittel waren eine zu viel. Während Philipp Halbauer wegen Haltens zwei Minuten abbrumpte, traf David Kuchejda (17.). Die Füchse gewannen zunehmend die Oberhand und nutzten ihre Chancen. Feodor Boiarchinov brachte die Wende (40.). „Mit der Leistung ab dem zweiten und vor allem im letzten Drittel können wir zufrieden sein“, lobte Füchse-Coach Corey Neilson. Crimmitschau stemmte sich im Schlussdrittel zwar gegen die drohende Pleite, rannte aber ideenlos an und offenbarte hinten gleichzeitig große Lücken. Die Quittung bekamen sie von Vincent Hessler (48.) und Jeff Hayes (60.).

Michael Thiele



DEL 2				
Freiburg - Bad Tölz				3:6
Dresden - Heilbronn				3:6
Crimmitschau - Laus. Füchse				1:4
Bayreuth - Bietigheim				...
Kaufbeuren - Bad Nauheim				...
Deggendorf - Frankfurt				...

1. Tölzer Löwen	2	2	0	11:5	6
2. Heilbronner Falken	2	2	0	9:5	6
3. Lausitzer Füchse	2	2	0	9:5	5
4. Ravensburg Towerstars	1	1	0	8:1	3
5. Löwen Frankfurt	1	1	0	5:2	3
6. Bietigheim Steelers	1	1	0	4:2	3
7. Kassel Huskies	1	1	0	4:3	3
8. EHC Freiburg	2	0	2	7:11	1
9. EC Bad Nauheim	1	0	1	3:4	0
10. Deggendorfer SC	1	0	1	2:4	0
11. Bayreuth Tigers	1	0	1	2:5	0
12. ESV Kaufbeuren	1	0	1	2:5	0
13. Eispiraten Crimmitschau	2	0	2	3:7	0
14. Dresdner Eislöwen	2	0	2	4:14	0

Der 3. Spieltag	
Frankfurt - Kassel	Fr., 19:30
Bad Nauheim - Dresden	Fr., 19:30
Laus. Füchse - Deggendorf	Fr., 19:30
Bad Tölz - Crimmitschau	Fr., 19:30
Bietigheim - Kaufbeuren	Fr., 20:00
Ravensburg - Freiburg	Fr., 20:00
Heilbronn - Bayreuth	Fr., 20:00

◀ Eine handfeste Auseinandersetzung gehört zum heißen Derby einfach dazu. ▶ 3 369 Zuschauer sorgten im Sahnpark für eine stimmungsvolle Derby-Kulisse.



# Chancen ohne Ende, aber Eislöwen verlieren 3:6



Thomas Pielmeier (r.) versucht sich hier gegen den Heilbronner Jan Pavlu durchzusetzen, aber die Falken verteidigten clever.

**DRESEN** - „Wir haben immer noch die Chance auf die Play-offs“, meinte Thomas Pielmeier etwas sifflisant, nachdem seine Eislöwen gegen Heilbronn im zweiten Saisonspiel die zweite Pleite kassierten. Nach dem 1:8 in Ravensburg gab's gestern im heimischen Löwenkäfig eine 3:6-Pleite (0:2, 0:1, 3:3) gegen die Falken. Vor der Partie

hatte Coach Jochen Molling reagiert und zwei Reihen umgestellt. Chris Billich rückte zu Alexander Höller und Martin Davidek, Nick Huard machte den kanadischen Block mit Jordan Knackstedt und Harrison Reed komplett. Die Abteilung Attacke legte auch stark los. Nach 56 Sekunden hatte Knackstedt die erste Löwen-Chance. Doch

während die Hausherren eine Gelegenheit nach der anderen liegen ließen, nutzten die Falken jede sich bietende. Mit zwei Powerplay-Toren gingen sie durch Justin Kirsch (10.) und Corey Mapes (18.) in Front. Mapes (26.) baute die Führung weiter aus. Nach der letzten Pause wurde es packend. Pielmeier (41.) und Harrison Reed (44.) sorgten

für den Anschluss und obwohl Kyle Helms (51.) das 2:4 erzielte, gab Nick Huard schnell die Antwort. Die Halle kochte, 2048 Fans wollten den Sieg, doch eine erneute Überzahl nutzte Kirsch (55.) zur Entscheidung. Roope Ranta (59.) machte den Deckel drauf. Pielmeier: „Aus dem Wochenende müssen wir die richtigen Lehren ziehen. Wir alle wissen, dass das nichts war.“ elu

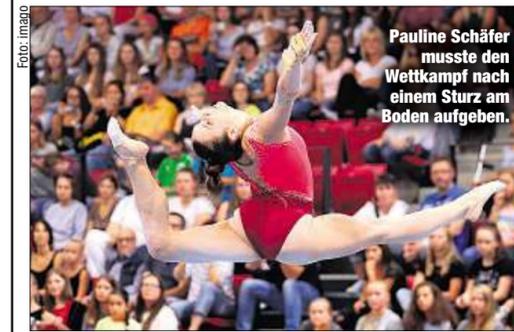


Eliud Kipchoge war nach dem Zieleinlauf überglücklich. Der 33-Jährige ist der erste Marathoni unter 2:02 Stunden.

Fotos: Imago, dpa/Sören Stache

## Dauser und Bui gewinnen erste WM-Quali

# Aus für Schäfer nach Sturz



Pauline Schäfer musste den Wettkampf nach einem Sturz am Boden aufgeben.

**V**ize-Europameister Lukas Dauser strahlte, Schwebelaken-Weltmeisterin Pauline Schäfer saß dagegen frustriert am Boden ... Mit seinem Sieg bei der ersten von zwei WM-Qualis feierte Dauser (25) ein gelungenes Sechskampf-Comeback, für Schäfer endete der von

linken Sprunggelenk und das Wettkampf-Aus. Bei der DM in Leipzig in zwei Wochen, gleichzeitig die zweite Quali, will Schäfer aber in jedem Fall wieder dabei sein. Wie auch ihre Chemnitzer Teamkollegin Sophie Schoder, die nach einer Finger-OP noch pausieren musste.

## Turnen

Dauser lieferte einen überzeugenden Wettkampf ab, auch Bundestrainer Andreas Hirsch zeigte sich angehtan: „Er geht wohl starke Ambitionen, zur WM mitzufahren.“ Andreas Bretschneider (Chemnitz) belegte im Sechskampf Rang drei.



Andreas Bretschneider



Justus Strelow

# Strelow bucht sein IBU-Cup-Ticket und ist einfach happy

**OBERHOF** - Als der Stadion-Sprecher im Oberhof gestern verkündet, dass Justus Strelow zum IBU-Cup-Team gehört, war der Schmiedeberger einfach nur happy! „Es war mein Ziel, mich bei den DM-Rennen für den IBU-Cup zu qualifizieren. Das habe ich geschafft und kann jetzt die Vorbereitung planen“, so der 21-Jährige.

1:19,5 Minute auf Sieger Benedikt Doll. Beim Massenstart am Sonnabend stand am Ende Platz 14 zu Buche. „Da war ich mit dem Schießen nicht zufrieden“, so der Sachse. Von 20 Schuss fanden fünf nicht den Weg ins Ziel. „Daran muss ich arbeiten. Aber läuferisch habe ich diesen Sommer einen Schritt nach vorn gemacht.“ elu

## Biathlon-DM

Der sich auf seinen ersten internationalen Einsatz im B-Weltcup Ende November im schwedischen Idre freut. Bis dahin wartet aber noch viel Arbeit. Während die DM-Rennen in Altenberg noch richtig gut waren, zeigte er am Wochenende in Oberhof beim zweiten Teil bestenfalls eine solide Leistung. Beim Langlaufrennen (10,5 km) auf Skirollern war Strelow am Freitag 15. und hatte einen Rückstand von



Auf Skirollern hat Justus Strelow (v.) eine läuferische Leistungssteigerung gezeigt. Mal sehen, wie es auf Schnee werden wird.

Foto: Luz/Hemtschel

# Hamilton siegt weltmeisterlich in Singapur

## Vettel verzweifelt an Ferrari



### Kürzere Rennen in neuen Boliden

**SINGAPUR** - Mit neuen Vorschlägen hat Mercedes-Motorsportchef Toto Wolff die Debatte um die F1-Zukunft angeheizt. Der Osi regte an, die Anzahl der Rennen pro Jahr auf 15 zu reduzieren: „Das bedeutet kurzfristig weniger Einnahmen, aber langfristig wird das Produkt exklusiver und wertvoller.“ Zudem sollen die GP statt maximal 120 nur noch 80 Minuten dauern. „Um die jungen Leute abzuholen, die aufgrund der neuen digitalen Formate ein kürzeres Aufmerksamkeitsfenster haben“, meinte der 46-Jährige. Zugleich wiederholte er seine Haltung zur Budget-Obergrenze. Diese befürwortet Wolff grundsätzlich. „Ich renne da mit der Flagge in der Hand an vorderster Front“, sagte er. Allerdings sollte das Budget Cap nicht so radikal ausfallen, wie es F1-Besitzer Liberty Media von 2021 an plant.

### Umfeld

„Wenn Topteams heute 290 Millionen Dollar ausgeben, können die nicht sagen, hurra, in zwei Jahren kommen wir mit 150 aus. Dann wären wir alle Restrukturierungsfälle“, meinte Wolff. Der Motorsport-Ableger von Mercedes trage Verantwortung für 950 Mitarbeiter, eine Budgetgrenze müsse als ein „Prozess über mehrere Jahre“ gesehen werden. Auch auf der technischen Seite werden neue Lösungen gesucht. F1-Sportdirektor Ross Brawn präsentierte ein Konzept für einen Rennwagen von 2021 an - kürzer, die Reifen größer, die Aerodynamik verändert. „Die Ästhetik ist uns wichtig. Wir wollen Autos, die sich junge Menschen als Poster an die Wand hängen“, sagte Brawn. „Der zweite wichtige Punkt ist, dass die Fahrer mit diesen Autos wieder gegeneinander fahren können.“ Das Überholen soll erleichtert, die Action gesteigert werden.



Lewis Hamilton küsst die Siegetrophäe von Singapur. Der Weltmeister ist auf dem besten Weg, seinen Titel erfolgreich zu verteidigen - auch, weil sich die Konkurrenz zu viele Fehler erlaubt.

Foto: imago

**SINGAPUR** - Von Sieger Lewis Hamilton vorgeführt, von Ferrari schon wieder im Stich gelassen: Sebastian Vettel hat in der Nacht von Singapur den Weltmeistertitel aus den Augen verloren.

Der Heppenheimer wurde hinter dem erneut herausragenden Weltmeister Hamilton im Mercedes und Red-Bull-Star Max Verstappen nur Dritter. Hamilton rast mit 40 Punkten Vorsprung ungebremst seinem fünften WM-Triumph entgegen. Ein eklatanter Fehler des Ferrari-Kommandostandes brachte Vettel um die Chance auf den Sieg. Ein zu früher Boxenstopp und die falsche Reifenwahl warfen den 31-Jährigen zurück - es

### 15. WM-Lauf

waren nicht die ersten schlechten Entscheidungen der Scuderia in der diesjährigen WM. „Es kam mir vor wie das längste Rennen in meinem Leben, es war ganz hart. Bei uns hat alles funktioniert“, sagte Hamilton. Vettel erklärte: „Wir waren nicht schnell genug im Rennen. Wir wollten aggressiv sein, aber das hat nicht geklappt. So wie wir aufgetreten sind, hatten wir keine Chance.“ Hamilton war einmal mehr unerreicht. Von der überlegen herausgefahrenen Pole Position raste der Engländer zum hochverdienten Erfolg. Vettel stand auf Startplatz drei hinter Verstappen unter Hochdruck. Als die roten Lichter ausgingen, setzte sich der Deutsche schon in der ersten Kurve neben Verstappen, steckte aber zurück, um eine Kollision zu verhindern.

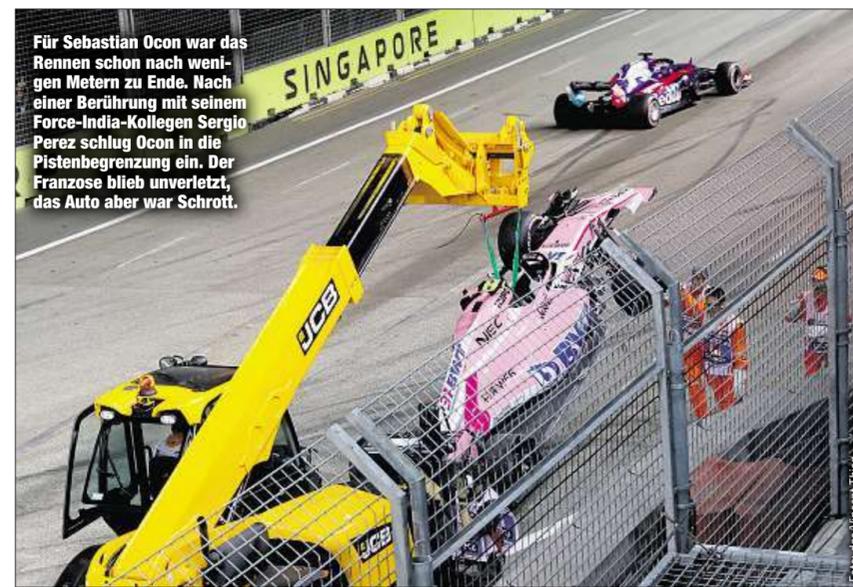


Max Verstappen

Die nächste Chance bot sich auf der anschließenden Vollgaspassage, und Vettel ging aus dem Windschatten vorbei. Dann wurde das Rennen zunächst neutralisiert, ein Unfall zwischen den Teamrivalen Esteban Ocon und Sergio Perez (Racing Point Force India) machte ausführliche Aufräumarbeiten notwendig. Der Restart brachte keine Veränderung, Hamilton hielt die Führung, nun wurde das Rennen zum zähen Poker: Der Weltmeister konnte das Tempo kontrollieren, Vettel und dahinter auch Verstappen scheuten den Angriff auf den jeweiligen Vordermann, um die empfindlichen Hypersoft-Reifen nicht früh zu ruinieren. Und in diesem Poker verlor die Ferrari-Box die Nerven. Vettel wurde in der 15. Runde als erster der Top-Piloten zum Reifenwechsel gerufen und bekam überraschend nicht die härteste Mischung aufgezogen. Zudem kam Vettel nicht mit vollständig freier Fahrt zurück auf die Strecke, lief bald auf Perez auf. Damit konnten Hamilton und sogar Verstappen, die in kurzer Folge ebenfalls stoppten, vorbeiziehen. „Ich hatte keine Chance, wir waren schon wieder zu spät“, funkte Vettel mit Ärger in der Stimme an die Box. Das Rennen war damit gelaufen für Vettel, nur ungewöhnliche Zwischenfälle hätten ihm eine neue Chance geben können.



Boxenstopp von Sebastian Vettel: Schnell ging's, aber die Crew des Deutschen haute bei der Reifenwahl totalen Mist.



Für Sebastian Ocon war das Rennen schon nach wenigen Metern zu Ende. Nach einer Berührung mit seinem Force-India-Kollegen Sergio Perez schlug Ocon in die Pistenbegrenzung ein. Der Franzose blieb unverletzt, das Auto aber war Schrott.

Foto: dpa/Vincent Thian

Foto: imago

Foto: dpa/Vincent Thian

### Ergebnisse

**Großer Preis von Singapur, 15. von 21 WM-Läufen (61 Runden = 308,706 km)**

1. Lewis Hamilton (ENG) Mercedes 1:51:11,611 (168,385 km/h); 2. Max Verstappen (NED) Red Bull-Renault + 8.961 Sek; 3. Sebastian Vettel (Heppenheimer) Ferrari + 39,945; 4. Valtteri Bottas (FIN) Mercedes + 51,930; 5. Kimi Räikkönen (FIN) Ferrari + 53,001; 6. Daniel Ricciardo (AUS) Red Bull-Renault + 53,982; 7. Fernando Alonso (SPA) McLaren-Ren-

ault 81,665; 1 Rd. zur.: 8. Carlos Sainz Jr. (SPA) Renault; 9. Charles Leclerc (MON) Sauber-Ferrari; 10. Nico Hülkenberg (Emmerich) Renault; 11. Marcus Ericsson (SWE) Sauber-Ferrari; 12. Stoffel Vandoorne (BEL) McLaren-Renault; 13. Pierre Gasly (FRA) Toro-Rosso-Honda; 14. Lance Stroll (CAN) Williams-Mercedes; 15. Romain Grosjean (FRA) Haas-Ferrari; 16. Sergio Perez (MEX) Force-India-Mercedes; 17. Brendon Hartley (NZL) Toro-Rosso-Honda; 2 Rd. zur.: 18. Kevin Magnussen (DEN) Haas-Ferrari; 19. Sergej Sirotkin (RUS) Williams-Mercedes

**Ausfall:** Esteban Ocon (FRA) Force-India-Mercedes (1. Rd. - Unfall)

**Pole Position:** Lewis Hamilton (Mercedes) 1:36,015 Min. (189,832 km/h)

**Schnellste Rennrunde:** Kevin Magnussen (Haas-Ferrari) 1:41,905 (178,860 km/h)

**Stand Fahrer-Wertung:** 1. Lewis Hamilton (Mercedes) 281 Pkt.; 2. Sebastian Vettel (Ferrari) 241; 3. Kimi Räikkönen (Ferrari) 174; 4. Valtteri Bottas (Mercedes) 171; 5. Max Verstappen Red-

Bull-Renault) 148; 6. Daniel Ricciardo (Red-Bull-Renault) 126; 7. Nico Hülkenberg (Renault) 53; 8. Fernando Alonso (McLaren-Renault) 50; 9. Kevin Magnussen (Haas-Ferrari) 49; 10. Sergio Perez (Force-India-Mercedes) 46; 11. Esteban Ocon (Force-India-Mercedes) 45; 12. Carlos Sainz Jun. (Renault) 38; 13. Pierre Gasly (Toro-Rosso-Honda) 28; 14. Romain Grosjean (Haas-Ferrari) 27; 15. Charles Leclerc (Sauber-Ferrari) 15; 16. Stoffel Vandoorne (McLaren-Renault) 8; 17. Lance Stroll (Williams-Mercedes) 6; 18. Marcus Ericsson (Sauber-Ferrari) 6; 19. Brendon

Hartley (Toro-Rosso-Honda) 2; 20. Sergej Sirotkin (Williams-Mercedes) 1

**Stand Konstrukteurs-Wertung:** 1. Mercedes 452 Pkt.; 2. Ferrari 415; 3. Red Bull-Renault 274; 4. Renault 91; 5. Haas-Ferrari 76; 6. McLaren-Renault 58; 7. Force-India-Mercedes 32; 8. Toro-Rosso-Honda 30; 9. Sauber-Ferrari 21; 10. Williams-Mercedes 7

**Nächster WM-Lauf:** Großer Preis von Russland am 30. September, 13.10 Uhr MESZ, in Sotschi

### Die Krauss-Aktionswochen. 10x Hyundai i20 – bis 25 % gespart!

#### Hyundai i20

Tageszulassungen wahlweise mit 1,2 l 62 kW/84 PS oder 1,0 l Turbo mit 74 kW/100 PS, EZ 06-08/18, div. Farben

- 6x Airbag
- Klimaanlage
- Radio/MP3/AUX/USB
- Sitz- + Lenkradheizung
- Einparkhilfe hinten
- Zentralverriegelung mit Funk
- el. verst./beheizte Außenspiegel
- Bluetooth, u. v. m.
- Optional auch mit Navi + Rückfahrkamera!



UVP<sup>1</sup>

16.625 € (1,2 l)

Sie sparen<sup>2</sup>

3.930 €

Aktionspreis ab

12.695 €



**AUTOHAUS KRAUSS**

Zwönitztalstraße 26 b · 09380 Thalheim  
Tel.: 0 37 21-8 43 59  
www.krauss-automobile.de



Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,0-5,3; außerorts 4,1-3,6; kombiniert 4,8-4,3; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 112-99 g/km (Werte nach EU-Norm-Messverfahren). Energieeffizienzklasse C-A. 5 Jahre Fahrzeuggarantie ohne Kilometerbegrenzung ab Tag der Erstzulassung. 1 = unverbindliche Preisempfehlung des dttsch. Importeurs für ein vergleichbares Neufahrzeug inkl. 895,- € Überführungskosten. 2 = max. Preisvorteil gg. der UVP. Fahrzeugabbildungen teilweise mit Sonderausstattung, Irrtümer, Änderungen, Druckfehler vorbehalten.



Acht Mann, acht Ruder, ein Ziel: Dem Deutschland-Achter gelang bei der WM wieder ein beeindruckender Start-Ziel-Sieg.

Foto: dpa/Barco, Volimovic

# Gold für Achter, Vierer holt Silber - Thiele enttäuschte 6.

## Nachrichten

### Triumph für Yates

**RAD** - Der Brite Simon Yates (Mitchelton-Scott) hat die Vuelta gewonnen. Sieger der letzten Etappe in Madrid wurde Elia Viviani (Italien/Quick-Step).



Foto: imago

### Super-Mayer

**LEICHTATHLETIK** - Lokalmatador Kevin Mayer hat in Talence/Frankreich mit 9126 Punkten einen neuen Zehnkampf-Weltrekord aufgestellt.

### Golowkin entthront

**BOXEN** - Der Kasache Gennadi Golowkin hat in Las Vegas/USA durch eine Pleite gegen Saul Alvarez (Mexiko) den WBC- und WBA-WM-Titel verloren.

### Auf zur WM!

**WASSERBALL** - Die deutschen Männer haben beim Weltcup in Berlin Platz vier belegt und das Ticket für die WM 2019 in Gwangju/Südkorea gebucht. Im Spiel um Bronze unterlagen sie Olympiasieger Serbien 9:15.

### Offenes Duell

**TENNIS** - Kroatien (3:2 gegen die USA) und Frankreichs (3:2 gegen Spanien) bestreiten im November das Davis-Cup-Finale.

**PLOWDIW** - Zum ausgelassenen Jubel fehlte im Zielraum noch die Kraft, doch bei der Siegerehrung wenige Minuten später ließen die

Hünen aus dem Deutschland-Achter ihren Gefühlen freien Lauf.

Inbrünstig und mit der Hand



Rang sechs im Finale kam sicher nicht überraschend für Annkatrin Thiele, aber der Abstand zur Siegerin war zu groß.

Foto: imago

auf dem Herzen stimmten sie in die Nationalhymne ein und genossen den magischen Augenblick in vollen Zügen. Der souveräne Start-Ziel-Sieg bei der WM im bulgarischen Plowdiw vor den Australiern und Briten veredelte eine Saison der Superlative. „Wir haben es der Ruder-Welt gezeigt und sind auf den ersten 1500 Metern optimal ans Limit gegangen“,

### Ruder-WM

so Schlagmann Hannes Ocik (Schwerin) voller Stolz. Für die zweite Medaille für den DRV sorgte der Frauen-Doppelvierer mit Silber. Damit fiel die Gesamtbilanz nur geringfügig besser aus als nach der WM 2017 in Sarasota (USA).

Die Einer-Spezialisten Annkatrin Thiele (Leipzig) und Oliver Zeidler (Ingolstadt) kamen über Platz sechs in ihren Finals nicht hinaus. „Ich bin hier mit

einer Form angeeignet, mit der ich Weltmeister hätte werden können. Aber das wurde vom Winde verweht“, klagte Zeidler mit Bezug auf den ihn störenden seitlichen Schiebewind. Thiele ruderte von Anfang an dem Feld hinterher. Und hatte auf die neue irische Weltmeisterin Sanita Puspure am Ende 21 Sekunden Rückstand. Das sind Welten und eine enttäuschende Leistung. Bundestrainer Ralf Holtmeyer selbstkritisch: „Mit dem Gesamtergebnis bin nicht zufrieden. Für uns gilt es zu überprüfen, wie wir unsere finale WM-Vorbereitung ist, vielleicht muss man da etwas ändern.“



Foto: imago

Oliver Zeidler

**Kontakte**

**Saunawelt Römer**

**EINTRITT NUR 20 EURO**  
über 1.600qm, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Schwimmbad, Solarium, Liegewiese und Buffet

Mo - Fr 14:00 - 03:00 Uhr  
Samstags ab 18:00 Uhr

Kolbestraße 2-4, 01445 Radebeul

**0351 - 830 80 02**  
[www.Saunawelt-Roemer.de](http://www.Saunawelt-Roemer.de)

Hübsche junge Frau!

**Katrin (38)**  
1,60m - KG 36 - 75 C  
Hübsch, gut gebaut, verwehrt zärtlich und liebevoll mit Zeit in Chemnitz!  
Neue Anschrift!

Empfang:  
nach Vereinbarung  
0174 - 633 52 39  
[Liebe24.de/KatrinCH](http://Liebe24.de/KatrinCH)

**CHEMNITZ!**  
Diana, Emilia & Kamila  
heiß  
0151-75598449

**Rina & Linda**  
Richtige THAIMASSAGE  
Klarastr. 20, Klingeln bei Thai, 8-21 Uhr  
[www.happy-thaimassage.de](http://www.happy-thaimassage.de)  
**0170-5067472**

-->> **Katrin, dt., 38J., hübsch, 1,60m,** gut gebaut verwehrt zärtlich und liebevoll mit Zeit in Chemnitz. Sen. Neue Anschrift!!!! ☎ 0174-6335239 [www.liebe24.de/KatrinCH](http://www.liebe24.de/KatrinCH)

**\*\*\* SÜSSE MAUS \*\*\***  
(42/dt.), verwehrt dich mit heißer Massage im privaten Ambiente!!! (Mo-Do ab 10.30 U) ☎ 0157-37515542

**NEU! GENIEßE MICH!**  
Dt. sexy, attr. z. Anbeißen genußvoll, franz., Mass. m. Herz & Gefühl uvm. o. Zeitdr. tgl. 8-18 h ☎ 0172-2929965

**Heißer Sommer Kühle**  
Zimmer, Badespaß mit Crissy & Lilly. Allinkl. Pool gratis. Kolleg. gesucht! [www.Salon-Anja.de](http://www.Salon-Anja.de) ☎ 0371-9095346

**BEA!!!**  
zärtlich berühren, sinnlich verführen, ohne Zeitdruck im niveauvollen Ambiente. ☎0371-27553067

**\* ROMY WIEDER DA \***  
deutsche Frau mit Herz und Top Service! Chtz., Lessingplatz 8 bei Romy ☎ 01520-3039618 [topcitygirls.de](http://topcitygirls.de)

**>>>Dt. Susann<<<**  
relaxen, genießen, glücklich sein. Heiße Blondine, gr. OW verführt dich m. franz., Mass. & Kuss! 0162-3969265

**\*\* Deutsche Qualität \*\***  
Nivea. Nympe (45) möchte d. be-glücken, lass uns richtig fi., ganz privat ohne Zeitdruck! ☎ 0173-4160145

**\*\*\*\*\* MASSAGE mit Happy End \*\*\*\*\***  
von Vanessa (51 J.) ☎ 0175-8486407

**Nora allein Zuhause,**  
schwarzhaarig, angem. Äußeres m. straffem Po u. prallen 80 H erwartet dich im Pool, a. Dom. ☎0371-4046979

**\*\*\* THAIMASSAGE \*\*\***  
Bodymass. & Handentspannung, A-Z alles ist mgl.! Tägl. 8-22U. Margaretenstr. 29/Thai M. ☎ 01522-3916933

**Reizvolle reife Sächsin**  
Elke!!! Feste Natur-OW 85C! 1,60m mit Fell. Erfahrung mit Senioren im privaten Ambiente! ☎ 0174-8013342

**Schöne attr. dt. Frau Maria** verw. mit erot. Mass. uvm. Gut temperiertes Zimmer. Ruf an, keine Angst. Mo-Fr. 8-18 Uhr, Sen. willk. 0175-8076622

**\*\*\* ZWEI RATTENSCHARFE ENGEL \*\*\***  
Blond, 85DD, geil und superschlanke Lady verw. dich m. geilen Sexspielen! ☎ 0173-3549687 + ☎ 0371-3300721

**TINCHEN deutsches, schlankes sexy** Girl mit Top Figur, Französisch u. griechisch! Nähe A4 Chemnitz-Glösa ☎ 0177-6370441 [www.ladies.de](http://www.ladies.de)

**Rassefrau Angelina 47** lange, schwarze Haare, gr. OW erwartet dich! Softdominanz und vieles mgl. NEU: Michaelstr. 1, ladies.de ☎ 0371-3556238

**\*\*\*\*\* PEGGY (47) \*\*\*\*\***  
Möchtest Du zu sehen, komm ich zeit es Dir! ☎ 01525-7816331

**JEANETT!!!** Einfach mal anrufen oder vorbeikommen, sich selbst ein Bild machen und dann entscheiden! ☎ 01520-3531139 + ☎ 0371-4504265

**Erotikmassagen**  
\*\*\*\*\* Erleben & Genießen \*\*\*\*\*  
 Erotische Massagen mit heißem Öl bei Christina (41) im priv. Ambiente! Kollegin gesucht. ☎ 0157-39534611

**SARAH** eine schöne, reife, behaarte Frau bietet erot. Massage u. Spaß zu zweit m. Gefühl u. Hingabe! Senioren willk.! 0162-8759603 + 0371-4504265

--> **ERREGENDE NACKTMASSEGE** <<-- und heiße, geile Sexspiele. Spüre mich auf deiner Haut bis du kumst im schönen Ambiente! ☎ 0371-720512

**Telefonerotik**

**Nackte Rentnerin (67J)** ☎ 0162-9518826

**Neu! Telefonsex-ABO**

**10 Tage Spaß für 99 Cent pro Tag**  
Du willst unbegrenzt netz-XXX-Spaß? Dann hole dir jetzt den Rättrate-Tarif!  
10 Tage Dauer-Spaß im Abo für 9,90 € zzgl.\*

Info und Bestellung:  
**01 805 - 7852000\***

**Unbegrenzter XXX-Genuss, täglich neu!**

**Für 8 sexy Bilder sende SMS mit: MMS2 Sylvia**  
**Für 1 sexy Video sende SMS mit: VID2 Sylvia**  
an die: **82422\***

**\*MMS: 1,99EUR/SMS inkl. TD1-TRPL. Handy muss MMS-fähig sein. VID: 3,98EUR inkl. TD1-TRPL + UMTS/WAP/GPRS-Gebühren, max 3 MB/Clip, virtuelle Charaktere.**

**Rüstige Rentnerin** steckt voller Begierde!

**09005 1041 96**

Ja auch 60+ ist voller Lust!

**Prmwd • 1,24€/Min., a. dt. FN, MF abweichend Profi Telefonerotik, kein Treffen.**

**Als einsame Hausfrau kommt man sehr schnell auf schmutzige Gedanken... Interessiert?**

**09005 - 86 94 50**  
**\*24h live\***

**Prmwd • 1,99 Eur/Min. a. dt. FN, Mobilfunk ggf. abweichend. Profi Telefonerotik, kein Treffen.**

[www.LIEBE24.de](http://www.LIEBE24.de) INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605

**Tickets** **Reisen** **Bücher** **Regional**

**Geschenke** **Service**

**Der große GoGloss** **August der Starke** **Semper Opernball**

**DAS WÖRTERBUCH DER SACHSEN** **LOTTO**

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · ZEITSCHRIFTEN · PAKETVERSAND · CITY POST

**CHEMNITZER MORGENPOST**

**Morgenpost Treffpunkt**

Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
Tel. 0371-238719-40/42 · [tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de](mailto:tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de)

**Höhepunkte der Woche**

**Montag, 17. September**  
**Fußball:** 2. Bundesliga, Magdeburg - Bielefeld; 3. Liga: Kaiserslautern - Köln; **Tennis:** Turniere in Metz/FRA, St. Petersburg/RUS, Guangzhou/CHN, Seoul/SKOR, Tokio/JAP (jeweils bis 23.9.)

**Dienstag, 18. September**  
**Fußball:** Champions League, Brügge - Dortmund, Monaco - Atl. Madrid, Barcelona - Eindhoven, Inter Mailand - Tottenham, Liverpool - Paris, RS Belgrad - Neapel, Schalke - Porto, Gal. Istanbul - Lok Moskau; 2. Bundesliga: Dresden - Hamburg; **Pferdesport:** WM in Tryon/USA (bis 23.9.); **Tisch-**

**tennis:** EM in Alicante/SPA (bis 23.9.)

**Mittwoch, 19. September**  
**Fußball:** Champions League, Benf. Lissabon - München, Amsterdam - AEK Athen, Donezk - Hoffenheim, ManCity - Lyon, Real Madrid - AS Rom, Pilsen - ZSKA Moskau, Valencia - Turin, Bern - ManUnited

**Donnerstag, 20. September**  
**Fußball:** Europa League, Rasgrad - Leverkusen, Leipzig - Salzburg, Marseille - Frankfurt; **Golf:** European Tour in Vilamoura/POR, US-PGA-Tour in Atlanta/USA (jeweils bis 23.9.); **Judo:** WM in Baku/AZB (bis 27.9.)

**Freitag, 21. September**  
**Fußball:** Bundesliga, Stuttgart - Düsseldorf; 2. Bundesliga: Sandhausen - Köln, Ingolstadt - St. Pauli; 3. Liga: Münster - Cottbus; **Skilanglauf:** DM in Zella-Mehlis (bis 23.9.); **Eishockey:** DEL, 3. ST

**Sonntag, 23. September**  
**Fußball:** Bundesliga, Leverkusen - Mainz, Frankfurt - Leipzig; 2. Bundesliga: Heidenheim - Greuther Fürth, Paderborn - Magdeburg, Hamburg - Regensburg, Duisburg - Aue; 3. Liga: Zwickau - Osnabrück, Halle - Aalen; **Motorrad:** GP von Aragonien in Alcaniz/SPA; **Radsport:** WM Straße in Innsbruck/AUT (bis 30.9.); **Handball:** Bundesliga Männer, u.a. Leipzig - Wetzlar; **Basketball:** Pokal Frauen, u.a. Göttingen - Chemnitz; **Eishockey:** DEL, 4. ST.

**TV-Tipps**

**Sport1**  
18.30 - 19.00, 21.45 - 22.15 Fußball: Bundesliga aktuell

**Nitro**  
22.15 - 24.00 Fußball: 100% Bundesliga

**Sky**  
20.00 - 22.45 Fußball: 2. Bundesliga, Magdeburg - Bielefeld

**Sport-Hotline**

**REDAKTION**  
**0351/48 64 26 31**  
(14-22 Uhr)

**E-MAIL**  
**mopodd.sport@dd-v.de**



ARD Das Erste

5.30 ARD-Morgenmagazin 91-252-901 9.00 Tagesschau 63-727 9.05 Live nach Neun...

ZDF

5.00 ZDF-Reportage 5-354-678 5.30 ARD-Mama 91-250-543 9.00 heute Xpress...

MDR

8.00 Sturm der Liebe 58-724-727 8.50 In aller Freundschaft...

RTL

6.00 Guten Morgen Deutschland 77-833 8.30 Gute Zeiten, schlechte Zeiten...

Sat.1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen Magazin 44-663-494...

PRO7

5.45 Baby Daddy 6-515-920 6.30 Last Man Standing...

Kabel1

6.40 Ghost Whisperer 2-529-098 7.35 Ghost Whisperer...

RTLII

6.20 Infomercial 1-882-307 7.20 Die Straßencops West...

VOX

6.55 Verlag mich doch! Doku-Soap 1-857-611 7.55 Verlag mich doch!

NTV

10.10 Teleshopping 10.40 Teleshopping 11.10 Teleshopping...



20.15 MAGAZIN

Der beste Deal Annabell Neuhof und Yared Dibaba...



20.15 KRIMINALFILM

Der Tod und das Mädchen - Van Leeuws dritter Fall...



20.15 KRIMINALFILM

Polizeiruf 110 Sebastian Pechmann ist vom Dach seines Kirchturms gestürzt...



20.15 SHOW

Wer wird Millionär? Der zuvor durch ein Quiz ermittelte Kandidat...



20.15 ACTIONSERIE

MacGyver Es gibt eine Spur zu dem EMP, das Phoenix durch Rileys Versagen...



20.15 COMEDYSERIE

The Big Bang Theory Bernadette (Melissa Rauch) ist hochschwanger...



20.15 ACTIONTHRILLER

True Lies - Wahre Lügen Lange gelingt es dem Top-Regierungsagenten...



20.15 DOKU-SOAP

Love Island - Heiße Flirts und wahre Liebe Wer findet sein Traum-Date...



20.15 DOKU-SOAP

Unsere Schule Die hochmotivierten Junglehrer Herr Tamers...

20.15 Der beste Deal (3/8) Magazin. Mit Annabell Neuhof, Yared Dibaba...

20.15 Der Tod und das Mädchen - Van Leeuws dritter Fall...

20.15 Wer wird Millionär? Show. Moderation: Günther Jauch...

20.15 MacGyver Actionserie. Einführung im Wolkenkratzer...

20.15 The Big Bang Theory Comedyserie. Das Babynamen-Theater...

20.15 True Lies - Wahre Lügen Actionthriller (USA 1994)...

20.15 Love Island - Heiße Flirts und wahre Liebe...

20.15 Unsere Schule (3/6) Doku-Soap 409-123...

20.15 Eine Nacht mit dem Ex (3) Doku-Soap. Hasmik & Armen...

9.25 Die Abenteuer von Awena & Abdul 9.34 Kikainchen...

12.25 In aller Freundschaft 13.10 In aller Freundschaft...

9.00 In aller Freundschaft 9.45 In aller Freundschaft...

9.05 Kulturzeit 9.45 nano 10.15 NDR Talk Show...

9.35 360° Geo Reportage 10.30 360° Geo Reportage...

5.00 Die rote Bombe 7.30 Einfach clever: Wie Tiere...

6.00 Teleshopping 11.30 Teleshopping 14.30 Storage Wars...

14.30 WATTS Sportzapping 14.50 Sportklettern: Weltmeisterschaften...

das ABC	ein Gebiet einnehmen	Meeresbuch	Kugelbakterie	Rinderwahn-sinn (Abk.)	Hunde-krankheit	Zucht-haus	ein Kraft-fahrzeug (Abk.)	Teil-strecke	franz. Männer-name	Strom durch Brasilien	franz. Ort an der Somme	biblischer Ort (Hexe)	franzö-sisch: Straße
schein-bar tot				Küsten-vogel						Ganove			
Bären-pfote				die Gestir-me betref-fend	Diener für alles		6				dünnere Pflan-zenstiel	ehem. Berliner Sender (Abk.)	
			großer See in Sibirien	Fest-saal in Schulen		Färber-pflanze, Reseda				Wasser-sportart	Klei-dungs-stück		
See-manns-gruß	Exempel			5		ein Mineral		stark gewürzt					Salz der Ölsäure
griech. Buch-stabe			Frauen-name		Mittel-lose	Dresch-abfall				Ver-mutung	Kfz-Z. Bochum		
			Scheel-sucht	Abend-mahl-feier		englisch: nach-zu		Unglück			niemals	nord. Göttin der Jugend	
Auffor-derung einzu-treten	gegen Geld ver-mitteln	schott. Graf-schaft		7									
Wirts-haus	44. Prä-sident der USA	Fehler			Bekannt-machung						veraltet: Gewerbe		
			Berufs-verband	chilen. Währung		Ver-gnügen (engl.)				Stadt-burg von Granada	Besitz, Hab und ...	10	
Kinder-krankheit	dick-flüssig	Erbgut-träger					süd-amerik. Hoch-gebirge					engl. Frauen-kurz-name	
							Kfz-Z. Lüne-burg	Wand-fiese		Abk.: id est (latein.)			
Kürbis-gewächs							span. Insel-gruppe (Kw.)	ver-neinen-des Wort					
Strom durch Frankfurt	gefällig-süchtig	afrikan. Kuh-antilope					Vorname des Sängers Jagger				Hygiene-produkte	Bund	
dring-lich							hörig	ind. Krokodil-art		span.: ihr, eure			
		Insel bei Trinidad	Tier-produkt										
ugs.: sehr viele	ergeben												
früherer Name Tokios		englisch: ist											
Beweis der Abwesenheit	Soldat in der Aus-bildung	Material-verlust am Reifen		Abk.: circa									
ein Fleisch-gericht													
fränk. Kloster-reformer † 851													
hervor-ragend		Natur-wissen-schaft											
stechendes Insekt		Bestand-teil von Flüsse-namen	Flüssig-keits-ent-nehmer										
franzö-sische Poli-tisten	norweg. Politiker	enthalt-samer Mensch											
Arbeits-ende	Bundes-staat der USA (Insel)		thail. Längen-maß (2 m)	unab-lässig									

**DER RÄTSELSPASS für Kinder**  
Für jedes Alter das richtige Heft

www.kelter.de

Auflösung des letzten Rätsels

RAUTENBRETTELSPASS  
ASTERIONGIBSONLEHROTT  
KARLESENGELBLAUHSHUN  
LILAGEORGANKELBLAUHSHUN  
RUKENBLENDENDKOLLIERCA  
SALFASSENKNEADLERANON  
EROKAWAKNEADLERANON  
ZINNEKNEADLERANON  
LEITALENENPOKERSERV  
KAWAKNEADLERANON  
KAKARONKNEADLERANON  
LIMORINNEKNEADLERANON  
KARLESENGELBLAUHSHUN  
ALANAMPULLEFAEMER  
SOELLEASSERTRUEMMER

MODR.22/31.961  
PUNKTSIEGER

# HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**  
Sie suchen Anerkennung durch übermäßige Anpassung. Das kann auf Dauer nicht funktionieren. Ein gesunder Egoismus ist von Vorteil.
- STIER - 21.4. - 20.5.**  
Wechselbäder morgens und abends, das hält den Kreislauf fit. Sie teilen nicht unbedingt die Meinung des Partners, trotzdem gibt's Gemeinsamkeiten.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**  
Es ist Zeit, die eigenen Gefühle auszusprechen. Eine Liebeserklärung wird zu ungeahnten Reaktionen führen. Sie schweben auf Wolke sieben.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**  
Sie machen innerhalb der Familie reinen Tisch, um endlich freier zu sein. Beruflicher und finanzieller Aufschwung sind in Sichtweite!
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**  
Wenn Sie in einer Situation oder in einer Beziehung nicht mehr weiterwissen, dann hören Sie auf Ihre innere Stimme, nicht nur auf den Verstand.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**  
Eigensinnig und verschlossen gehen Sie neue Wege, das ist gut. Sie entwickeln ein feines Gespür, Ihr Organisationstalent kommt voll zum Tragen.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**  
Ein frecher Flirt kann zu einem sehr gewagten Spiel mit dem Feuer werden. Es wird sinnlicher und Sie verstehen sich blendend.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**  
Plötzlich kehrt Ruhe in Ihr Liebesleben ein und Sie können es nicht so recht glauben. Sie haben ein ganz falsches Bild vor Augen, der Schein trügt!
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**  
Übertreiben Sie es nicht mit Ihren heimlichen Verabredungen. Sehen Sie sich bei größeren finanziellen Aktionen vor, die Zeit dafür ist ungünstig.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**  
Bremsen Sie Ihr Ungestüm etwas. Jemand möchte viel lieber Ihre romantische Seite kennenlernen. Seien Sie etwas zugänglicher.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**  
Nehmen Sie sich die Muße, ein lang aufgeschobenes Vorhaben endlich in die Tat umzusetzen. Das private Glück kommt nicht von alleine.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**  
Sie sind in Flirt- und Feierlaune! Verführerische Spiele, erotisches Knistern. Es werden alle Register gezogen. Ihr Liebesleben ist top.

## WETTER HEUTE

**WIND**  
Windstärke 3 aus Südwest

**MONDPHASEN**  
25.09. 02.10. 09.10. 16.10.

**WEITERE AUSSICHTEN**

Tag	Wetter	Temperatur
Dienstag	Sonne	30°
Mittwoch	Wolke	27°
Donnerstag	Sonne	28°

Sonnen-aufgang: 06:47 Uhr  
Sonnen-untergang: 19:18 Uhr

### BIO-WETTER

Das Wetter wirkt auf Geist und Organismus anregend. Man fühlt sich frisch und erholt, viele sind voller Tatendrang, und der Körper ist leistungsfähig. Menschen mit Neigung zu niedrigen Blutdruckwerten müssen allerdings mit Kopfschmerzen und Schwindelanfällen rechnen.

### IN SACHSEN

Häufig scheint die Sonne, nur ab und zu ziehen ein paar Wolken vorüber. Es bleibt trocken. 25 bis 28 Grad werden erreicht. Der Wind weht schwach aus Südwest. In der Nacht ist es meist nur gering bewölkt oder sternenklar. Die Luft kühlt sich auf 15 bis 13 Grad ab. Morgen setzt sich das überwiegend sonnige und trockene Wetter fort.

### DEUTSCHLAND-WETTER

### URLAUBS-WETTER

### WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	19-23°
Deutsche Nordseeküste	19-21°
Deutsche Ostseeküste	19-22°
Algarve-Küste	22-23°
Westliches Mittelmeer	23-29°
Östliches Mittelmeer	25-30°
Kanarische Inseln	22-23°

Agadir	28°	wolkig	Nairobi	25°	sonnig
Amsterdam	23°	wolkig	New York	30°	Schauer
Barcelona	28°	wolkig	Nizza	27°	wolkig
Budapest	27°	wolkig	Prag	26°	heiter
Dom. Republik	31°	Schauer	Rhodos	30°	sonnig
Izmir	32°	sonnig	Rimini	27°	wolkig
Jamaika	32°	wolkig	Rio	25°	Schauer
Kairo	33°	sonnig	S. Francisco	20°	sonnig
Miami	34°	wolkig	Zürich	26°	sonnig

# NOTDIENSTE

- Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gefährliche Patienten bei akuten Erkrankungen 19-7 Uhr:**  
Tel. 1 92 92. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.
- Kinderärztlicher Notdienst 19-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33 32 22 67
- Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dipl.-Stom. Faikosch, Bernsdorfer Straße 177, Tel. 58 60 15
- Dienst der Chirurgie 19-21 Uhr:** Dr. Wiesner, Ärztehaus Goethestraße 5-7, Tel. 24 09 10 40
- Augenärztliche Bereitschaft 19-7 Uhr:** Tel. 1 92 92
- HNO-ärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dr. Holz Müller, Walter-Oertel-Straße 1, Tel. 30 45 37
- Apotheken 18-8 Uhr:** Merian-Apotheke, Fürstenstraße 143, Tel. 72 01 91; Flemming-Apotheke, Rudolf-Krahl-Straße 81, Tel. 3 36 55 56
- Tierärztlicher Notdienst:** TA Piestrzzonek, Tel. 22 39 68

Anzeige  
**AUTOTEILE - ZWEIRAD - CAMPING**  
**Auto&Freizeit GmbH**  
Röhrdorfer Allee 5-7 • 09247 Chemnitz www.autoundfreizeit.com

## WITZ DES TAGES

Die Ehefrau nach einem Krach zu ihrem Mann: „Gut, heute sollst Du das letzte Wort haben. Entschuldige Dich!“

AN... GESUNDHEIT??  
DANK! WEDERMALTE FEDERALLEGGE!

## Sudoku täglich in der MOPO

leicht

4				9				
9	7			4		8		2
	8		6	2		5		
		7		6				8
	2	9				4	3	
5				8		2		
	5			3	8		6	
7		8		9			2	5
			2					1

## Sudoku täglich in der MOPO

schwer

Auflösungen der letzten Rätsel:

1	5	7	9	3	8	6	2	4
2	8	9	6	5	4	1	7	3
6	4	3	7	2	1	9	5	8
7	2	5	1	4	6	8	3	9
3	6	8	2	7	9	4	1	5
4	9	1	3	8	5	7	6	2
8	1	6	5	9	2	3	4	7
5	7	4	8	1	3	2	9	6
9	3	2	4	6	7	5	8	1

4	9	7	2	1	3	6	5	8
8	6	5	9	4	7	1	3	2
3	1	2	5	6	8	4	9	7
9	4	3	6	7	1	2	8	5
7	5	1	3	8	2	9	4	6
2	8	6	4	9	5	3	7	1
1	2	4	8	5	9	7	6	3
6	7	8	1	3	4	5	2	9
5	3	9	7	2	6	8	1	4

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



Alisons Uhren-Tick

Alison ist überglücklich. Das Grinsen will ihr gar nicht mehr aus dem Gesicht weichen. Der süße Typ, der sie gestern Abend in der Bar ganz charmant angesprochen hatte, hat ihr absolut den Kopf verdreht. Und obwohl sein Job - er ist Uhrmacher - total langweilig klingt, birgt seine Arbeit einen riesigen Vorteil: Die Fingerfertigkeit ist unglaublich! Ein Glück, dass die Studentin so viele alte Uhren von ihrer Oma bei sich zu Hause hat. Die kann er gern alle intensiv untersuchen.

MORGENPOST

17.9.2018

Christian Sievers (49) ist stets schick gekleidet. Ein ZDF-Zuschauer störte sich an der Krawatten-Wahl des Moderators und schickte ihm deshalb einige Alternativen.



Foto: www.twitter.com/csievers



Foto: dpa/Carmen Sauerthiel

Skuriles aus aller Welt

## Lehrer schickt ZDF-Moderator eine Kiste voller Krawatten

MAINZ - Ein ZDF-Zuschauer mit Modebewusstsein hat Nachrichtenmoderator Christian Sievers (49) ein Päckchen voller bunter Krawatten geschickt. „Ja, ist denn schon Weihnachten?“, twitterte Sievers zu dem Foto.

In einem Begleitbrief schreibt der Zuschauer, ein pensionierter Lehrer, an den Moderator: „Bisher konnte ich feststellen, dass Sie immer sehr geschmackvoll und passend gekleidet waren und so-

mit auch ein Vorbild für andere darstellten. Nur die beiden Binder, die Sie an den genannten Tagen trugen, passen für meinen Geschmack absolut nicht zu den Hemden und Sakkos, aber auch nicht zu Ihrem Typ.“ Deshalb habe er nach reiflicher Überlegung - denn meckern allein helfe ja auch nicht weiter - seinen eigenen Kleiderschrank ausgemistet. Vielleicht könne Christian Sievers „den einen oder anderen Schlips für sich entdecken“.

Seit Jahren plante er einen Film über Dean Reed

## Tom Hanks wird nicht zum „Elvis des Ostens“

LOS ANGELES - Tom Hanks (62) hat sich von einem lang gehegten Wunschprojekt verabschiedet. Seit 2001 plante der Schauspieler, einen Film über den „Elvis des Ostens“, Dean Reed (†47), zu drehen. Er war in die DDR übergesiedelt und wurde hier als Sänger berühmt.

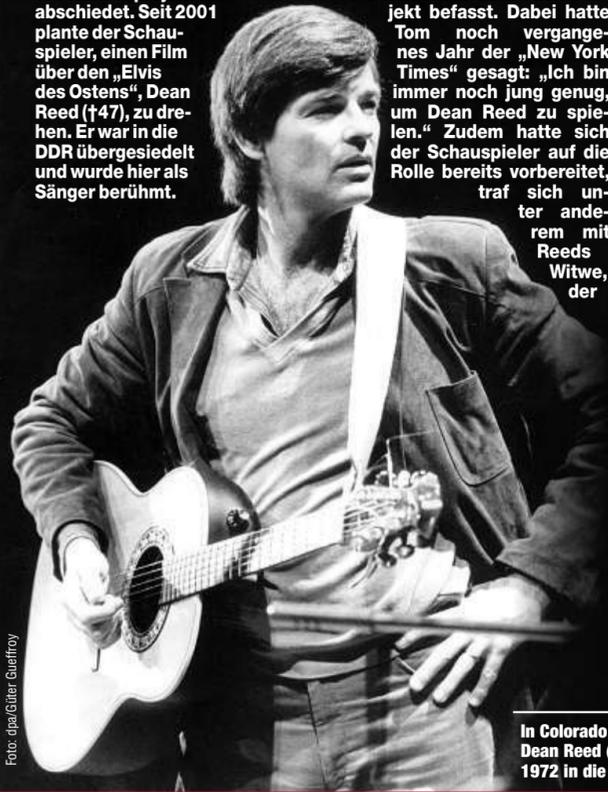


Foto: dpa/Gitar Gueffroy

Nun teilte sein Management mit, dass der Oscarpreisträger sich nicht mehr mit dem Projekt befasst. Dabei hatte Tom noch vergangenes Jahr der „New York Times“ gesagt: „Ich bin immer noch jung genug, um Dean Reed zu spielen.“ Zudem hatte sich der Schauspieler auf die Rolle bereits vorbereitet, traf sich unter anderem mit Reeds Witwe, der

Schauspielerin Renate Blume (74). Wieso das Projekt nicht weiterverfolgt wird, teilte Hank's Management nicht mit. Allerdings ist der Schauspieler derzeit auch schwer beschäftigt, will unter anderem in „Toy Story 4“ wieder die Figur Woody vertonen und plant parallel das Science-Fiction-Drama „Bios“.

Dean Reed kam 1972 in die DDR, um hier seine erste Frau Wiebke (heute 77) zu heiraten. Am bekanntesten war er als Sänger von Country-Schlagern und als erfolgreicher Cowboyheld auf der Leinwand. Um seinen mutmaßlichen Freitod 1986 rankt sich bis heute das Gerücht, die Stasi habe ihn ermordet. Am kommenden Sonnabend wäre Reed 80 Jahre alt geworden.

In Colorado geboren, siedelte Dean Reed (†47) wegen der Liebe 1972 in die DDR über.



Tom Hanks (62) plant viele Filmprojekte. Offenbar bleibt da nicht genügend Zeit, um Dean Reeds Geschichte auf die Leinwand zu bringen.

### Auftritt ohne Perücke

Naomi Campbell (48) zeigt in New York erstmals, was sie unter ihrer Perücke eigentlich trägt.



Foto: Getty Images

## Naomi Campbell zeigt sich erstmals „oben ohne“

NEW YORK - Seit mehr als 30 Jahren läuft Naomi Campbell (48) über die Catwalks der Mode-Welt. Ihr Markenzeichen: wunderschöne lange - und glatte - Haare. Doch bei der New Yorker Fashion Week überraschte das Model mit einer anderen Frisur.

Statt ihrer Wallemähne trug Naomi kurzes, krauses Haar - einen typischen Afro. Was viele nicht wussten: Das ist ihr natürlicher Look! Denn normalerweise trägt Naomi Campbell Perücken. Ihre Haare haben unter den vielen Jahren im Model-Geschäft gelitten. „Ich hatte sie alle aufgrund meiner Extensions verloren“, verriet sie vergangenes Jahr dem englischen „ES Magazin“. Nun zeigte sich die Amerikanerin erstmals seit langer Zeit „oben ohne“. Ein echter Hingucker!



Die meisten kennen Naomi Campbell mit langen, glatten Haaren.

Foto: Imago



Das ist doch zum Haareraufen! Barbara Schöneberger (44) will nicht, dass ihre Fotos Debatten auslösen.

## Barbara Schöneberger hat die Nase voll von Instagram

BERLIN - Barbara Schöneberger (44) hat keine Lust mehr auf Instagram, denkt sogar darüber nach, ihren Account zu löschen. Der Grund: Bei jedem Foto, das sie veröffentlicht, würden Fans und Presse irgendetwas Ungewöhnliches entdecken.

„Für mich ein Grund zum Überlegen, ob ich mit diesem Scheiß wieder aufhöre“, regt sich die Moderatorin in einem Interview mit dem österreichischen Sender Ö3 auf. Anlass ihres Ärgers ist ein Bild, das sie Mitte August veröffentlichte und beim Sport zeigt. Das Foto löste eine Diskussion um ihren angeblichen Schlankeitswahn aus.

**MORGENPOST**



Eva Padberg (38) und Niklas Worgt (40) freuen sich erstmals über Nachwuchs.

Foto: imago

Das Thüringer Topmodel hat süße Baby-News

# Eva Padberg ist zum ersten Mal schwanger



**W**elch wunderbare und überraschende Nachricht: Topmodel Eva Padberg (38) erwartet ihr erstes Kind. „Aufregende Neuigkeiten erwarten euch! Erratet ihr welche?“, schreibt das Model zu einem Foto auf Instagram.

Auch wenn das Bild reichlich verschwommen und in der Abendsonne aufgenommen wurde, ist deutlich eine Wölbung an Evas Bauch zu erkennen. Und auch die Fans sind sich sicher, dass die

Schönheit schwanger ist, und haben dem Model zahlreiche Glückwünsche hinterlassen.

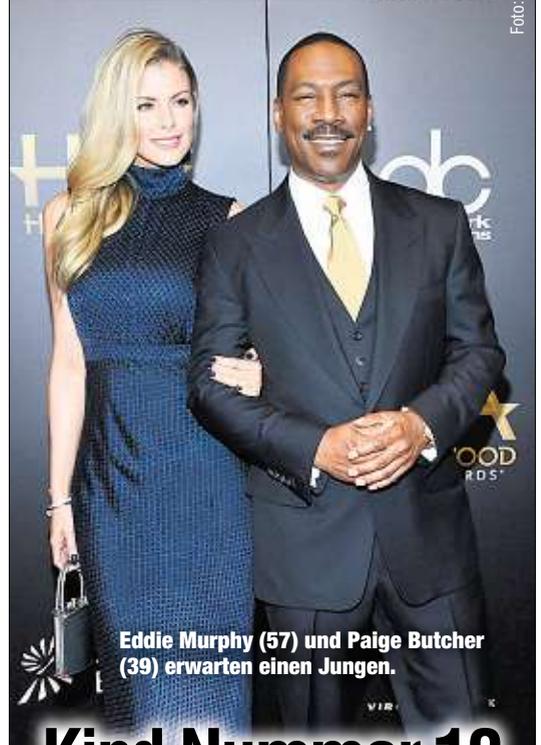
Passen würde eine Schwangerschaft allemal: Die 38-Jährige ist seit 20 Jahren mit dem Thüringer Musikproduzenten Niklas Worgt (40) zusammen, 2006 heirateten sie. In früheren Interviews auf Kinder angesprochen, sagte Padberg: „Kinder sind toll, ich liebe meine Nichten und Neffen. Und was passiert, passiert.“ Sie hätten sich aber nie unter Druck gesetzt. Nun scheint der richtige Zeitpunkt gekommen zu sein, um ihr Liebesglück mit einem Kind komplett zu machen.



Mit diesem Instagram-Foto verkündete Eva Padberg die frohe Botschaft.

Foto: instagram/theberg

## Eddie Murphy



Eddie Murphy (57) und Paige Butcher (39) erwarten einen Jungen.

Foto: imago

## Kind Nummer 10 wird ein Junge

**LOS ANGELES** - Erst vor wenigen Wochen hatte Eddie Murphy (57) bekannt gegeben, dass er zum zehnten Mal Vater wird. Jetzt verriet seine Freundin Paige Butcher (39) dem US-Promiportal „TMZ“: „Es wird ein Junge.“ Im Dezember soll der Kleine das Licht der Welt erblicken.

Der „Beverly Hills Cop“-Star hat bereits neun Kinder - mit fünf verschiedenen Frauen. Für Paige und Eddie ist es nach Tochter Izzy (2) der zweite gemeinsame Nachwuchs.

## Streit um kranken Hund



Elizabeth Hurley ist total vernarrt in ihre Hunde.

Foto: www.instagram.com/elizabethhurley1

## Elizabeth Hurley siegt über Amazon

**LONDON** - Späte Gerechtigkeit für Elizabeth Hurley (53, „Austin Powers“): Der Versandhändler Amazon bezahlt der Schauspielerin eine Tierarzt-Rechnung in Höhe von rund 2.250 Euro.

Elizabeths Labrador „Hector“ musste operiert werden, weil er im Dezember wohl von einem Lieferanten des Unternehmens angefahren wurde. Das berichtet die britische „Daily Mail“ und beruft sich auf Elizabeths jüngere Schwester Katie. Der zweijährige Hund habe bei dem Unfall ein gebrochenes Bein sowie eine kollabierte Lunge davongetragen, sei beinahe gestorben. Zunächst soll sich Amazon geweigert haben, die Rechnung zu tragen. Nachdem die Hurleys mit rechtlichen Schritten gedroht haben, zahlte Amazon doch.



# HEIMAT AUF SCHRITT & TRITT

Verlagssonderveröffentlichung



## Mit der MOPO durch unsere Heimat

Aller guten Dinge sind 3? Zumindest in diesem Jahr. Denn am 23. September lädt die Morgenpost Sachsen bereits zum 3. Mal zur abwechs-

lungsreichen MOPO-Herbstwanderung. Was sich in den vergangenen Jahren zum Renner für Naturfreunde entwickelt hat, wird in

diesem Herbst nicht mit Überraschungen geizen: Die MOPO-Herbstwanderung führt 21 Kilometer durch unsere schöne Heimat.

## So sieht die Wanderroute aus

Alle Wandersleute starten kommenden Sonntag am Freizeitzentrum „Hains“ in Freital. **Zwischen 8 und 10 Uhr** geht's auf die erste Etappe, mit dem Ziel: Rabenauer

Mühle. Dort geht die Wanderung weiter durch die Dippoldswalder Heide zum Waldstadion Oelsa. Sie führt am König-Johann-Turm vorbei bis zum Wasserkraftwerk Seifersdorf.

# Laatsch'n fetzt



## Das sollten Sie wissen

Die reine Wanderzeit beträgt fünfeinhalb Stunden. Wer die gesamte Strecke nicht absolvieren möchte, der wählt sich seine Favoriten-Etappe aus. Jeder Teilnehmer darf auch „nur“ einzelne Etappen bewältigen. Die bequeme Rückfahrt ist gesichert. Und auch hier gibt's ganz bestimmt noch einmal schöne Ausblicke, und zwar bei der Fahrt mit der Weißeritztalbahn oder einem Shuttlebus.

## Mache Rast!

Wunderbare Wanderwege und ein traditionsreiches Lokal: Die „Rabenauer Mühle“ (F.r.) ist eines der schönen Etappenziele. Sie befindet sich im malerischen Naturschutzgebiet Rabenauer Grund. Dort, wo auch die Weißeritztalbahn zur Mitfahrt einlädt. Doch bevor

es weitergeht, sollte unbedingt ein Stopp eingelegt werden. Denn die „Rabenauer Mühle“ ist ein gastlicher Ort, ein Hotel mit Restaurant und Selbstbedienungsgastwirtschaft und mit leckeren, frisch zubereiteten Speisen. Hier lohnt es sich, Rast zu machen!



Die Rabenauer Mühle befindet sich im Wanderparadies und bietet auch Übernachtungen an. Ausführliche Infos unter 0351/4602061 oder [www.hotel-rabenauer-muehle.de](http://www.hotel-rabenauer-muehle.de)

Fotos: PR, Marko Förster

# SACHSENS GRÖßTER FACHMARKT m. XXL-AUSWAHL AUTOTEILE – ZWEIRAD – CAMPING

## Auto&Freizeit GmbH

AUSWAHL ist unsere STÄRKE Röhrsdorfer Allee 5-7 ■ 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf  
Tel. (0 37 22) 52 18-0 ■ [www.autoundfreizeit.com](http://www.autoundfreizeit.com)

## Wandern - ein Naturerlebnis mit Gesundheitseffekt

**Es ist gesund, erlebnisreich und vielfältig: das Wandern. Gemeinsam mit Familie und Freunden macht es sogar doppelt Spaß. Und wenn dann noch - wie beim aktuellen MOPO-Wandertag - alles durchorganisiert ist, dann ist das Glück perfekt.**

Wanderkarten weisen vielfältige Routen aus und geben in der Regel sogar die Schwierigkeitsgrade an. So finden auch Wanderneulinge interessante Strecken, ohne sich zu überlasten. „Aber gerade Anfänger unterschätzen

häufig die körperlichen Belastungen. Schließlich galt Wandern in der Vergangenheit oft als Seniorensport“, sagt Bernd Amann, Regionalgeschäftsführer der IKK classic in Dresden. „Auch hier gilt wie bei allen Sport-Anfängen: entsprechend seiner Leistungsfähigkeit beginnen und langsam steigern.“

Wandern ist eine der beliebtesten Freizeitaktivitäten der Deutschen und hat längst sein Senioren-Image abgeschüttelt. Kein Wunder: Ob abenteuerliche Bergtour oder beschauliche Talwanderung - die Natur

bietet für jeden die passende Route. „Der MOPO-Wandertag zeigt, wie begeistert wieder gewandert wird“, so Bernd Amann. „Wir freuen uns, bei dem Wandertag dabei zu sein!“

Übrigens: Die IKK classic und einige andere Krankenkassen erkennen das Deutsche Wanderabzeichen in ihren Bonusprogrammen als Beitrag zur Gesundheitsvorsorge an.

Mehr Informationen, wie man das Abzeichen erlangen kann, finden Sie unter: [www.deutsches-wander-abzeichen.de](http://www.deutsches-wander-abzeichen.de)



Mit dem Schrittzähler (kl.Fo.) unterwegs durch schöne Landschaften: Kerstin Schulze hat bereits 2017 die MOPO-Wandertappen absolviert.

Fotos: Norbert Neumann, PR

Gibt es eine Krankenkasse, bei der meine Familie die Nr. 1 ist?



Jetzt wechseln!

Die IKK classic mit ihren individuellen Leistungen für die ganze Familie.

Weitere Informationen unter unserer kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111. Oder auf [www.ikk-classic.de/familie](http://www.ikk-classic.de/familie)



**ikk classic**  
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.

### Das sollten Sie beachten

- Das Startpaket ist nur noch bis morgen in allen SZ/ MOPO-Treffpunkten erhältlich.
- Ihr Starterpaket erhalten Sie auch am kommenden Sonntag vor Ort.
- Es beinhaltet: VVO-Gutscheine für An-/Abreise, beide Rückfahr-Varianten (Weißeritztalbahn oder Busshuttle), Verpflegungsgutscheine, 1 Schrittzähler-Gutschein, 1 Strecken- und Stempelkarte und ein „Laatsch'n fetzt“-Shirt (F).
- Erwachsene zahlen 13 Euro, Kinder 11 Euro, Familien 33 Euro.
- Mit SZ- und MOPO-Card sparen Sie je 3 Euro.
- Anmeldung unter [www.mopo-Herbstwanderung.de](http://www.mopo-Herbstwanderung.de) und in allen SZ/MOPO-Treffpunkten.



## Genieß die Heimat!

Fotos: imago, dpa/Arno Burgi, PR



Stück für Stück werden jetzt die Äpfel geerntet. Sie kommen frisch in den Verkauf oder werden weiterverarbeitet, zum Beispiel zu köstlichen Apfel-Erfrischungen aus dem Hause Oppacher.

Die Blätter färben sich und an den Ästen hängen reife Äpfel, Birnen oder Quitten. Es ist Herbst. Eine beliebte Jahreszeit für passionierte Wanderer. Und Erntezeit für die Oppacher Mineralquellen. Die Oppacher Apfelschorle ist ein echter Klassiker und seit vielen Jahren eine der beliebtesten Oppacher Erfrischungen.

Mit 60 Prozent Fruchtsaft von ausgewählten Äpfeln und ohne Zusatz von Zucker schmeckt sie herr-

lich frisch und richtig fruchtig. Die Grundlage dieser fruchtigen Apfel-Erfrischungen ist das ausgewogene, leicht mineralisierte Oppacher Mineralwasser, das Fruchtaromen ganz besonders gut zur Geltung kommen lässt. Das gibt es auch pur.

Wanderfreunde, die an der „MOPO-Herbstwanderung“ teilnehmen, können das schmecken. Oppacher ist Partner der Morgenpost-Herbstwanderung und versorgt die Wanderer an der gesamten Strecke mit ausreichend Getränken: ein Stückchen Heimat aus dem Hause Oppacher - stärkend und durstlöschend. **K.F.**



**Kleine Stärkung für die Wanderung: frische Äpfel oder Fruchtsaft und Wasser aus dem Hause Oppacher.**



## Genieß' die Heimat.

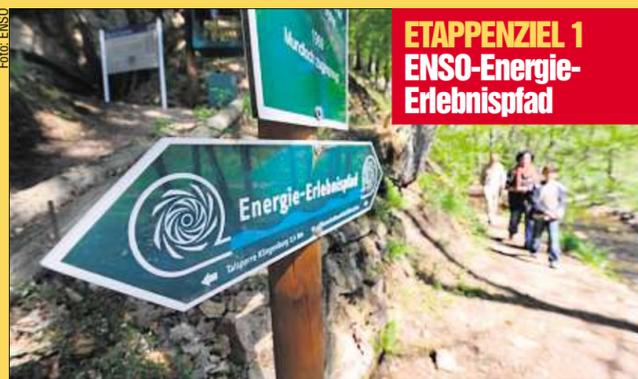
Das Wasser aus dem Landschaftsschutzgebiet Oberlausitzer Bergland.





**START**  
Freizeitzentrum „Hains“ Freital

Freital liegt etwa neun Kilometer von der sächsischen Landeshauptstadt entfernt, im Döhlener Becken. Die Stadt gehört zum Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und ist guter Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderungen. Genau hier treffen sich deshalb am kommenden Sonntag alle Teilnehmer des MOPO-Wandertages, und zwar am Erlebniszentrum „Hains“. Viel Spaß unter einem Dach: Das „Hains“ lädt ganzjährig zu Vergnügungen. Schwimmen, Badminton, Beachvolleyball, Eislaufen und vieles mehr - im „Hains“ ist die Welt kunterbunt.



**ETAPPENZIEL 1**  
ENSO-Energie-Erlebnispfad

Viele kennen sie: die Rabenauer Mühle. Sie ist eine gastliche Wirtschaft im wunderschönen Rabenauer Grund. Und genau hier befindet sich das 1. Etappenziel, der ENSO-Energie-Erlebnispfad. Kilometer an Kilometer können Wanderer die Natur genießen. Nicht ganz nebenbei eröffnet sich allerdings auf diesem Pfad auch das Thema Energie. Erlebnisreich und voller Wissen steckt der Pfad. Er zeigt Energiegeschichte auf und führt zu faszinierender Technik. Zum Beispiel im historischen Wasserkraftwerk, wo seit mehr als 100 Jahren umweltfreundlich Strom erzeugt wird - ohne Rohstoffe zu verbrauchen oder Schadstoffe auszustoßen.



**Infos zur 1. Etappe**

**Vom Freizeitzentrum „Hains“ Freital zur Rabenauer Mühle (ca. 5 km).**

Durch das urwüchsige Felsental an der Roten Weißeritz geht es bergauf in den Sagenweg mit faszinierender Aussicht in den Rabenauer Grund. Am Ende der Etappe geht es bergab zur Station ENSO-Energie-Erlebnispfad an der Rabenauer Mühle.

**Infos zur 2. Etappe**

**Von der Rabenauer Mühle zum Waldstadion Oelsa (ca. 6 km).**

Nach dem Verlassen des Rabenauer Grundes wandern wir oberhalb von Oelsa von nun an in die Dippoldiswalder Heide zur Verpflegungsstation mit Grill im Waldstadion Oelsa.

**Infos zur 3. Etappe**

**Vom Waldstadion Oelsa zum König-Johann-Turm (ca. 4 km).**

Der Weg führt uns weiter durch die Dippoldiswalder Heide, vorbei an Kulturdenkmälern zum König-Johann-Turm mit Fernsicht ins Osterzgebirge und ins Elbsandsteingebirge.

**Infos zur 4. Etappe**

**Vom König-Johann-Turm zum Wasserkraftwerk Seifersdorf (ca. 6 km).**

Oberhalb der Talsperre Malter geht es nach Seifersdorf auf das Gelände des Wasserkraftwerks, wo unsere diesjährige Wanderung endet. Von dort erreichen Sie nach ca. 700 m Bushaltestelle und Bahnhof. Zurück fährt die Weißeritztalbahn und von 15 bis 18 Uhr extra eingesetzte Shuttlebusse.

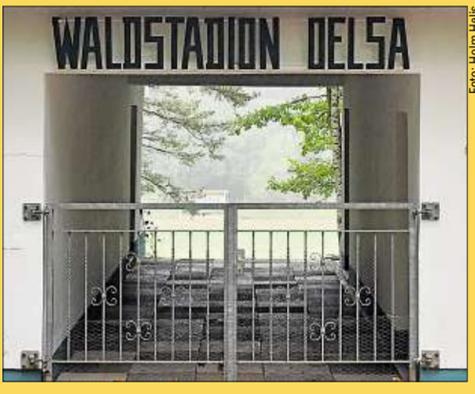


**ZIEL**  
Bahnhof Seifersdorf

Sie sind am Ziel! Früher hieß es hier am Bahnhof Seifersdorf „Einmal Spechtritz - Dippoldiswalde und zurück, bitte!“ Am 24. April 1912 wurde der neue Bahnhof von Seifersdorf mit dem Personenzug P 5326 in Betrieb genommen. Kohle, Holz und Dünger wurden auf diesem Bahnhof umgeschlagen. Menschen reisten ab und an. Heute kann man von einem Haupttransportweg nicht mehr reden. Wohl aber erfreut sich die Strecke der Weißeritztalbahn bei Freizeittouristen großer Beliebtheit. Ob Dixiezug, Zuckertütenfahrten, Osterhasen-Sonderzug oder Schmalspurbahn-Festival, diese Strecke ist begehrt. Und damit auch der Seifersdorfer Bahnhof.

**ETAPPENZIEL 2**  
Waldstadion Oelsa

Oelsa ist ein Ortsteil von Rabenau. Es ist eine Region, die vor allem als Sitz der Stuhlbauer bekannt ist. Es ist aber auch eine Region, die mit Naturschönheiten aufwarten kann. Wald- und wiesenreich ist die Umgebung, auch bergig. Wer hier wandert, genießt die Ruhe, die wunderbaren Ausblicke und auch historische Orte. In Oelsa liegt unser Etappenziel Nummer 2, das Waldstadion Oelsa. Weil das Vereinsleben und die körperliche Ertüchtigung in Oelsa immer ein großes Thema waren, wurde 1967 das Waldstadion errichtet.



**ETAPPENZIEL 3**  
König-Johann-Turm

Was für ein schönes Etappenziel: Nummer 3 der MOPO-Wandertour ist der König-Johann-Turm. Warum er genau diesen Namen trägt? Weil dieser Turm nach dem gleichnamigen sächsischen König Johann benannt ist. Achteckig, 20 Meter hoch und 430 Meter über NN ist dieser Turm wirklich nicht zu übersehen. 1885 errichtet und ein Jahr später geweiht, befindet er sich am Rande der Dippoldiswalder Heide. 102 Stufen hinauf und dann eröffnet sich ein wunderbarer Blick in die Landschaft.



**ETAPPENZIEL 4**  
Wasserkraftwerk Seifersdorf

Auch dieser technische Bau befindet sich auf dem ENSO-Erlebnispfad: das Wasserkraftwerk Seifersdorf. Es ist das letzte Etappenziel der MOPO-Wanderung. 1911 in Betrieb genommen, erzeugte damals noch ein Mühlrad den Strom. Heute ersetzt ein Drehstromgenerator den Gleichstromgenerator und sorgt damit für mehr Effizienz. Rund 260.000 Kilowattstunden Strom erzeugt die neue Anlage jedes Jahr. Das ist genug, um circa 104 Drei-Personen-Haushalte mit Strom zu versorgen.



## ENSO Gehen Sie auf Entdeckungstour!

**Haben Sie sich schon einmal zurückgelehnt und unsere Landschaften genau studiert? Da steckt so einiges drin! Auf dem diesjährigen MOPO-Wandertag werden Sie es entdecken können. Doch diese Wanderroute ist nur eine kleine Abbildung unserer sächsischen Kulturlandschaft. Lesen Sie mal, was unser Partner ENSO zu bieten hat: einen Energie-Erlebnispfad, bestens geeignet für Wanderer mit Kindern!**

Energy spielerisch erkunden und ausprobieren können Sie an zehn Erlebnisbereichen mit anschaulichen Modellen. Folgen Sie einfach dem Symbol des ENSO-Energie-Erlebnispfades am Wegrand.

1998 eröffnet und seitdem stetig erweitert und ausgebaut, umfasst der Wander- und Lehrpfad mittlerweile elf Erlebnisbereiche, darunter Energietachometer, historische Wasserkraftwerkstechnik, eine archimedische Schraube zum Heben von Wasser und ein Hebewerk.

Ganz neu ist die Station „Energie aus Windkraft“ auf der Neuklingenberger Höhe. Seit April 2017 können Wanderer hier das etwa vier Meter hohe Windrad in den Wind drehen und über Leuchtdioden sofort sehen, wie viel Strom damit erzeugt wird.

Einem ersten Überblick über den Streckenverlauf des ENSO-Energie-Erlebnispfades, alle Stationen und weitere Sehenswürdigkeiten am Weg können Sie sich unter [www.ens0.de/pfad](http://www.ens0.de/pfad) verschaffen.

Die Karte in der Hand erklärt den Weg, die Exponate zeigen die Kraft der Natur und Energie.



Die Fahrzeiten gut im Blick: Bus und Bahn bringen Sie zum Startpunkt und auch wieder zurück.

Sie bringt Sie bequem durch schöne Landschaften zum Ziel: die Weißeritztalbahn.

Fotos: Norbert Neumann, dpa, PR

## Mit dem Kombiticket entspannt zum Wandertag

Der Weg ist das Ziel. Das wissen die Teilnehmer des MOPO-Wandertages ganz genau. Ihr Weg liegt in diesem Jahr im Ostergebirge. Denn genau dort führt die MOPO-Wanderoute hin. Doch wie hinkommen? Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln!

Der VVO ist wieder Partner des MOPO-Wandertages und bereichert das MOPO-Startpaket für jeden Teilnehmer - mit einem attraktiven Kombiticket.

Alle Teilnehmer, die am kommenden Sonntag zum Startpunkt mit Bus und Bahn gelangen möchten, können mit diesem Kombiticket kostenlos bis nach Freital-Cossmannsdorf (dort ist der Start) reisen. Egal ob von Meißen, Bad Schandau oder Riesa, dieses Kombiticket gilt am MOPO-Wandertag im gesamten Verbundgebiet. Unsere Empfehlung: Nutzen Sie die S-Bahn S 3 oder die RB 30 bis S-Bahnhof Freital Hainsberg West. Damit fährt alle halbe Stunde ein Zug nach Freital Hainsberg West, von wo aus es noch

10 Minuten Fußweg bis zum Start der Tour sind. Besonderer Bonus: Vom Zielort Seifersdorf können Sie mit Ihrem Kombiticket die Schmalspurbahn „Weißeritztalbahn“ für Ihre Rückfahrt nach Freital nutzen oder Sie fahren mit dem Shuttlebus.

Kleiner Tipp: Wer seinen Hund mit wandern lässt, muss ein Extraticket lösen. So unglaublich wie es klingt, der vierbeinige Freund reist mit einer Fahrradtageskarte.

Das Starterpaket wird zusätzlich mit einem Wandertipp - der „Dresden-Ostergebirge-Tour“ -

bereichert. Falls Sie also beim MOPO-Wandertag auf den Geschmack gekommen sind, dann können Sie damit Ihre Tour als Nächstes planen.

Auskünfte über Verkehrsverbindungen gibt's bei der Info-Hotline unter Telefon 0351 / 8 52 65 55 und im Internet unter: [www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de) oder [www.vvo-mobile.de](http://www.vvo-mobile.de)

**Ganz schön praktisch: Der aktuelle Fahrplan zeigt die Bus- und Bahnverbindungen.**



## Regionale Qualität, die schmeckt

Entspannt wandern in Familie und später kräftig stärken: Korch-Produkte dürfen auch in der Natur nicht fehlen.



Fotos: PR

Wenn beim Wandern ein frischer Knacker oder Wiener Stärkung bringt, weiß jeder: Das ist Qualität, die schmeckt - und sie stammt aus dem Hause Korch. Dort werden die Original Radeberger Spezialitäten hergestellt. Sie stehen für Regionalität und Nachhaltigkeit. Und genau das macht den MOPO-Wandertag so schmackhaft.

Im Juli 1990 gründete die Familie Korch die Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH. Täglich wird schlachtfrisch zerlegtes Fleisch für die Produktion geliefert. Das stammt von ausgewählten, zertifizierten Betrieben aus der Region. Für jedes einzelne Stück ist die Herkunft lücken-

los belegbar. Die eigene Fleischzerlegung mit kompetentem Fachpersonal und die handwerkliche Fertigung mit modernsten Verarbeitungsanlagen sichern den hohen Qualitätsstandard.

Im Jahr 2000 hat der Familienbetrieb die Marke „Original Radeberger“ eingeführt. Sie ist inzwischen deutschlandweit in vielen Supermärkten erhältlich. Die Botschafter für guten Geschmack und Qualität aus Sachsen kommen natürlich ohne Gentechnik, künstliche Geschmacksverstärker und Farbstoffe aus. Eine Kostprobe aus dem Sortiment erhalten Sie von unserem Partner für Ihre Wanderung. Denn direkt am Start gibt's leckere Knacker - zur Stärkung. Gegen einen geringen Obolus gibt es Grillprodukte am Verpflegungspunkt im Waldstadion Oelsa.



**Frische Korch-Knacker bringen auf der MOPO-Wanderung guten Geschmack und Stärkung.**



## Das passende Ticket für Ausflüge.

Mit der Kleingruppenkarte zum Wandern.

Am 23.9. ist Ihr Fahrausweis im Startpaket enthalten.

An allen anderen Tagen sind bis zu 5 Personen mit Bus und Bahn und der Kleingruppenkarte ganztägig entspannt unterwegs. Das Ticket ist für eine oder zwei Tarifzonen sowie den Verbundraum erhältlich.

Mehr Infos: [www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de)  
InfoHotline: 0351 / 852 65 55



Ein Ticket. Alles fahren.

Verkehrsverbund Oberelbe



*Auf in die Natur!*

Wir haben die perfekten Snacks für unterwegs!

**Korch**

Ihre regionale Fachfleischerei - freundlich & kompetent



# Energie auf Schritt und Tritt.

## Willkommen auf dem ENSO-Energie-Erlebnispfad!

Wie viel Kraft steckt in Wasser und Wind? Wie viel in Ihren Beinen? Entdecken Sie auf wildromantischer Wanderstrecke im Weißeritztal Experimente und überraschendes Energiewissen.

[www.enso.de/pfad](http://www.enso.de/pfad)



Einfach. Naheliegend.